

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 3.3

Straßenverkehrsunfälle

April 1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Ab Januar 1985 wird das bundeseinheitliche Aufbereitungsprogramm der Straßenverkehrsunfallstatistik erweitert. So werden jetzt schon im Monatsprogramm die Getöteten und Verletzten nach Altersgruppen und Geschlecht ausgezählt und die Hauptunfallursachen nach den wichtigsten Verkehrsbeteiligungsarten unterschieden. In diesem Zusammenhang wurde auch die Benutzerfreundlichkeit durch eine verbesserte Zusammenstellung der Tabellen erhöht und die Bewertung der Monatsergebnisse durch erweiterte Zeitreihen erleichtert.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1
Telefon: 06121/75 2125

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im August 1985

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2080330 - 85104

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Allgemeine und methodische Erläuterungen	4
Übersicht zur Unfallentwicklung	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte	
1.1 Zeitreihen	6
1.2 Nach Straßenarten	7
1.3 Nach Unfalltypen	8
1.4 Nach Unfallarten	9
1.5 Nach Kalendertagen und Ortslage	10
1.6 Nach Ländern	12
1.7 In Großstädten	14
2 Getötete und Verletzte im Straßenverkehr	
2.1 Nach Art der Verkehrsbeteiligung	16
2.2 Nach Alter und Geschlecht	18
3 An Verkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger	20
4 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden	
4.1 Fehlverhalten der Fahrzeugführer	21
4.2 Alle Ursachen	22
5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland	28

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Zusammenstellung der vorliegenden Ergebnisse ist das Gesetz zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik vom 22. Dezember 1982 (BGBl. I 1982 S. 2069). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Die sogenannten Bagatellunfälle (Unfälle, bei denen die Schadenshöhe bei keinem Geschädigten die 3 000 DM Grenze erreicht) werden nach der Verordnung zur Durchführung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 18. März 1983 für Bundeszwecke nur zahlenmäßig erfaßt. Die anderen (schweren) Unfälle werden mit einem breiten Merkmalskatalog aufgenommen.

Erfassungsumfang

Auskunftspflichtig sind - laut Gesetz - die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Daraus folgt, daß die Statistik nur solche Unfälle erfaßt, zu denen die Polizei herangezogen wurde; das sind vor allem solche mit schweren Folgen. Insbesondere Verkehrsunfälle mit nur Sachschaden oder mit nur geringfügigen Verletzungen werden zu einem relativ großen Teil der Polizei nicht angezeigt.

Nach § 1 Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz werden nur Unfälle erfaßt, die infolge des Fahrverkehrs entstanden sind, das heißt, daß Unfälle, an denen nur Fußgänger beteiligt sind, nicht zum Erhebungsgegenstand dieser Statistik gehören.

Berichtsweg

Erhebungspapiere für die Statistik der Straßenverkehrsunfälle sind die Durchdrucke der im Grundaufbau bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. Die Angaben in den Verkehrsunfallanzeigen werden in den Statistischen Landesämtern, nach der Übernahme auf Datenträger, monatlich und jährlich nach einem bundeseinheitlichen Programm austabelliert. Das Bundesergebnis entsteht jeweils aus der Summe der Landesergebnisse.

Üblicherweise können nicht alle Verkehrsunfallanzeigen von der Polizei oder den Statistischen Landesämtern termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden, da bei fehlenden oder widersprüchlichen Angaben oft zeitraubende Rückfragen nötig werden. Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, die dazu führen, daß der kumulierte Jahresteil größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Veröffentlichungsformen

Schnellbericht: (Pressemitteilung) etwa 8 Wochen nach Ende des Berichtsmonats

Monatsbericht: (Fachserie 8, Reihe 3.3)
Vorläufige Zahlen mit Vergleich zum Vorjahreszeitraum (28 Seiten)

Jahresbericht: (Fachserie 8, Reihe 3.3)
Endgültige Ergebnisse in tiefgegliederten Tabellen, ausführliche Erläuterungen, Zeitreihen und Bezugsdaten (ca. 130 Seiten)

Unregelmäßig: Sonderauswertungen, Pressemitteilungen, Aufsätze in Wirtschaft und Statistik

Abgrenzung der wichtigsten Begriffe

U n f ä l l e

Unfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen (z.B. Unfälle mit nur Sachschaden, Unfälle mit Personenschaden). Kriterium ist jeweils die schwerste Unfallfolge. Bei einem Unfall mit Schwerverletzten können daher neben den Schwerverletzten noch Personen leichtverletzt worden sowie Sachschäden entstanden sein; es kam jedoch bei diesem Unfall kein Mensch ums Leben. Unfälle mit Personenschaden, sind solche bei denen Personen verletzt oder getötet wurden.

Die Ortslage der Unfälle wird durch die gelben Ortstafeln bestimmt. Alle Unfälle auf Autobahnen, auch die auf Stadt- und Autobahnen, gelten als Unfälle außerhalb von Ortschaften.

Die genauen Definitionen der Unfalltypen (unfallauslösende Situation) und der Unfallarten (Art des Zusammenstoßes) sind im Jahreshaft der Fachserie abgedruckt.

V e r u n g l ü c k t e

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer) die beim Unfall verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

- Getötete
Personen die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben
- Schwerverletzte
Personen die unmittelbar zur stationären Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus aufgenommen wurden
- Leichtverletzte
alle übrigen Verletzten

B e t e i l i g t e

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer oder Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeug - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

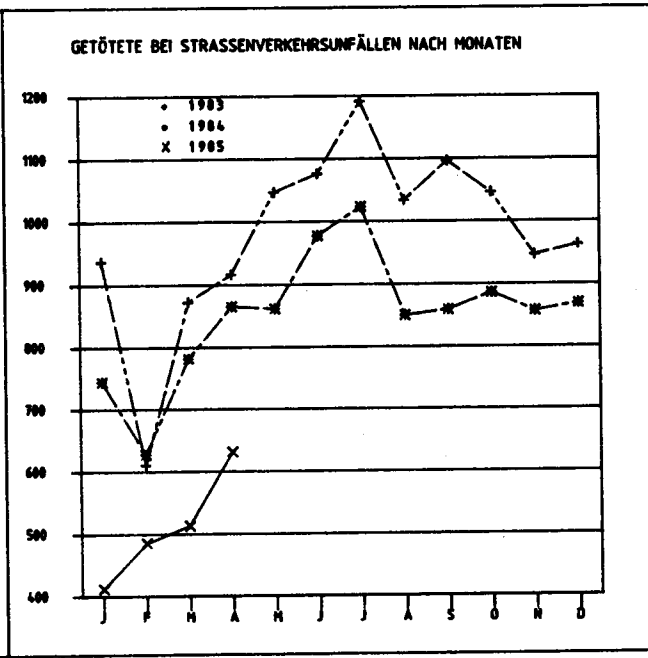
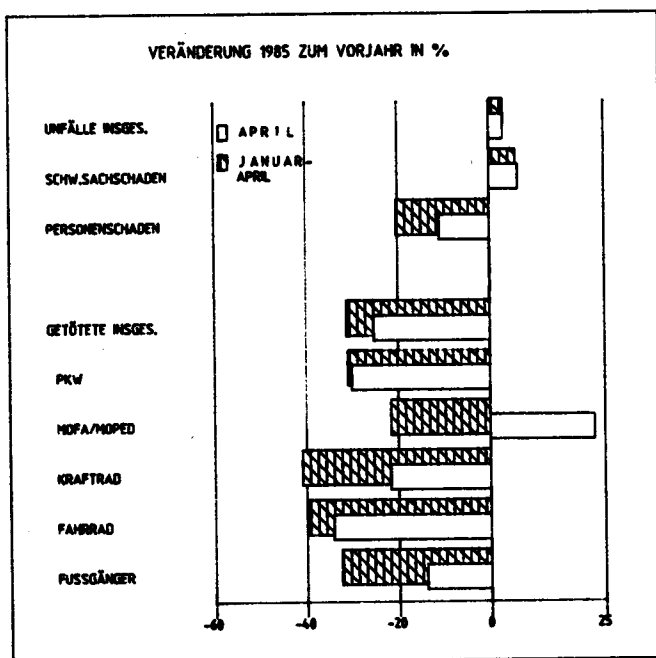
U r s a c h e n

Die Unfallursachen werden von den aufnehmenden Polizeibeamten entsprechend ihrer Einschätzung in das Erhebungspapier eingetragen. Es wird unterschieden nach allgemeinen Ursachen (z.B. Straßenglätte, Nebel usw.), die dem Unfall, nicht einzelnen Beteiligten zugeordnet werden, und personenbezogenem Fehlverhalten (wie Vorfahrtsmißachtung, zu schnelles Fahren usw.) das bestimmten Fahrzeugführern oder Fußgängern zugeschrieben wird.

Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptbeteiligten (Hauptverursacher) und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich.

Übersicht zur Unfallentwicklung im April 1985

Gegenstand der Nachweisung	April		Veränderung in %	Januar - April		Veränderung in %
	1985	1984		1985	1984	
	Anzahl			Anzahl		
Polizeilich erfaßte Unfälle	141 038	136 878	+ 3,0	578 365	545 797	+ 6,0
davon:						
mit Bagatellschaden	95 738	89 413	+ 7,1	420 505	371 622	+ 13,2
mit schwerem Sachschaden	18 703	17 609	+ 6,2	77 306	73 135	+ 5,7
mit Personenschaden	26 597	29 856	- 10,9	80 554	101 040	- 20,3
davon:						
innerorts	18 829	20 415	- 7,8	54 019	68 362	- 21,0
außerorts ohne Autobahn	6 640	8 053	- 17,5	22 503	27 984	- 19,6
Autobahn	1 128	1 388	- 18,7	4 032	4 694	- 14,1
Getötete	645	864	- 25,3	2 074	3 015	- 31,2
dar.: Fahrer und Mitfahrer von						
Personenkraftwagen .. Kleinkrafträdern (Mofas, Mopeds)	321	459	- 30,1	1 146	1 659	- 30,9
Motorzweirädern mit amtl. Kennzeichen ..	27	22	+ 22,7	58	74	- 21,6
Fahrrädern	94	130	- 27,7	139	235	- 40,9
Fußgänger	52	79	- 34,2	131	218	- 39,9
Schwerverletzte	129	150	- 14,0	503	745	- 32,5
dar.: Fahrer und Mitfahrer von						
Personenkraftwagen .. Kleinkrafträdern (Mofas, Mopeds)	9 770	11 486	- 14,9	28 646	38 655	- 25,9
Motorzweirädern mit amtl. Kennzeichen ..	4 038	5 308	- 23,9	14 758	20 721	- 28,8
Fahrrädern	606	662	- 8,5	1 350	1 980	- 31,8
Fußgänger	2 008	2 398	- 16,3	3 249	4 685	- 30,7
Leichtverletzte	1 413	1 352	+ 4,5	2 858	3 566	- 19,9
Für Unfälle mit Personenschaden:						
Beteiligte Fahrzeugführer	1 465	1 508	- 2,9	5 444	6 757	- 19,4
Fehler der Fahrzeugführer darunter:						
Alkoholeinfluß	24 517	28 048	- 12,6	76 013	94 338	- 19,4
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	47 828	53 750	- 11,0	142 511	177 318	- 19,6
Vorfahrt, Vorrang	34 524	39 040	- 11,6	105 177	130 688	- 19,5
Straßenglätte	2 622	3 005	- 12,7	7 926	10 474	- 24,3
	6 695	8 047	- 16,8	27 732	32 673	- 15,1
	5 417	5 861	- 7,6	13 842	18 598	- 25,6
	1 338	1 640	- 18,4	16 914	15 475	+ 9,3



1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

1.1 Zeitreihen

Jahr Monat	Polizeilich erfaßte Unfälle insgesamt	Davon mit			Verunglückte insgesamt	Davon		
		Personen- schaden	schwerem ¹⁾ Sachschaden	leichtem		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-
1953	473 027	251 618	78 034	143 375	326 606	11 449	128 800	186 357
1954	523 765	267 925	92 210	163 630	347 032	12 071	133 141	201 820
1955	603 351	296 071	114 200	193 080	383 951	12 791	143 718	227 442
1956	663 741	307 012	132 158	224 571	396 572	13 427	150 582	232 563
1957	678 889	299 866	130 900	248 123	389 145	13 004	148 909	227 232
1958	751 784	296 697	157 841	297 246	384 693	12 169	143 039	229 485
1959	843 412	327 595	225 417	290 400	433 649	13 822	146 951	272 876
1960	990 127	349 315	347 238	293 574	469 366	14 406	141 064	313 896
1961	1 029 381	339 547	407 200	282 634	462 470	14 543	137 615	310 312
1962	1 079 101	321 257	482 077	275 767	442 933	14 445	130 573	297 915
1963	1 096 539	314 642	524 031	257 866	438 811	14 513	129 925	294 373
1964	1 088 668	328 668	701 180	658 820	462 666	16 494	140 360	305 812
1965	1 099 361	316 361	111 747	671 253	449 243	15 753	132 725	300 765
1966	1 166 622	332 622	129 365	704 635	473 700	16 868	141 344	315 488
1967	1 143 552	335 552	128 976	679 024	479 132	17 084	147 270	314 778
1968	1 180 704	339 704	136 578	704 422	485 354	16 636	147 432	321 286
1969	1 213 921	338 921	135 558	739 442	489 033	16 646	150 101	322 286
1970	1 392 610	377 610	166 511	848 489	550 988	19 193	164 437	367 358
1971	1 338 561	369 177	180 284	789 100	536 812	18 753	160 612	357 447
1972	1 380 775	378 775	211 842	790 158	547 338	18 811	165 784	362 743
1973	1 323 725	353 725	208 297	761 703	504 548	16 302	150 014	338 232
1974	1 228 660	331 000	205 136	692 524	461 756	14 614	139 918	307 224
1975	1 264 887	337 732	234 344	692 811	472 667	14 870	138 038	319 759
1976	1 417 421	359 694	292 301	765 426	495 401	14 820	145 728	334 853
1977	1 523 137	379 046	345 517	798 574	523 120	14 978	153 735	354 407
1978	1 618 415	380 352	398 032	840 031	523 306	14 662	153 310	355 334
1979	1 660 557	367 500	430 568	862 489	499 663	13 222	146 526	339 915
1980	1 684 261	379 235	462 110	842 916	513 504	13 041	148 952	351 511
1981	1 678 611	362 617	482 261	833 733	487 618	11 674	139 402	336 542
1982	1 629 265	358 693	479 696	790 876	478 796	11 608	138 760	328 428
1983 2)	1 692 776	374 107	232 463	1 086 206	500 942	11 732	145 090	344 120
1984 2)	1 780 786	359 485	238 208	1 183 093	476 232	10 199	132 514	333 519
1983 Januar	128 839	24 936	19 517	84 386	33 472	937	9 776	22 759
Februar	127 909	19 747	18 287	89 875	26 900	610	7 647	18 643
März	132 853	26 640	19 499	86 714	35 996	872	10 267	24 857
April	136 451	30 963	18 978	86 510	41 574	916	12 225	28 433
Mai	156 200	35 477	21 961	98 762	47 381	1 047	13 628	32 706
Juni	140 919	38 273	17 910	84 736	50 930	1 076	14 967	34 887
Juli	130 619	37 194	16 693	76 732	50 896	1 191	15 042	34 663
August	127 997	35 097	15 901	76 999	46 645	1 033	13 629	31 983
September	146 905	35 256	20 005	91 644	46 595	1 096	13 483	32 016
Oktober	151 885	33 460	21 124	97 301	44 534	1 046	12 693	30 795
November	150 812	28 928	20 392	101 492	38 233	946	10 892	26 395
Dezember	160 993	28 136	22 196	110 661	37 786	962	10 841	25 983
1984 Januar	149 358	24 679	20 897	103 782	33 406	744	9 433	23 229
Februar	129 342	21 955	17 494	89 893	29 373	627	8 286	20 460
März	130 002	24 550	17 135	88 317	32 831	781	9 449	22 601
April	136 878	29 856	17 609	89 413	40 398	864	11 486	28 048
Mai	159 753	34 684	20 701	104 368	45 600	861	12 515	32 224
Juni	150 031	35 651	18 576	95 804	47 214	977	13 435	32 802
Juli	143 644	35 325	18 359	89 960	47 351	1 023	13 465	32 863
August	134 633	32 979	17 217	84 437	43 445	850	12 111	30 484
September	159 469	32 813	22 758	103 898	43 325	859	11 779	30 687
Oktober	168 859	32 620	23 041	113 198	42 280	886	11 341	30 053
November	155 614	27 617	21 485	106 512	35 774	857	9 608	25 309
Dezember	160 960	26 756	22 936	111 268	35 235	869	9 607	24 759
1985 Januar	164 257	15 476	21 258	127 523	20 827	412	5 281	15 134
Februar	132 491	16 605	17 752	98 134	21 943	485	5 845	15 613
März	140 435	21 732	19 593	99 110	28 843	513	7 726	20 604
April	141 038	26 597	18 703	95 738	34 932	645	9 770	24 517
Mai	152 047	32 691	19 105	100 251	42 457	850		41 607

1) 1953 - 1963 Unfälle mit nur Sachschaden von DM 200 und mehr. 1964 - 1982 Sachschaden von DM 1 000 und mehr bei einem der Beteiligten. Ab 1983 Sachschaden von DM 3 000 und mehr bei einem der Geschädigten.

2) Einschl. Nachmeldungen, nach Monaten z.Z. nicht aufteilbar.

1 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE UND VERUNGLUECKTE

STRASSENART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	1.2 NACH STRASSENARTEN							ZU- BZW. ABNAHME (-)				
		VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNF. MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOE- TETE PERSONEN	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	PROZENT
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE					
		A P R I L 1985				A P R I L 1984							
ANZAHL													
AUTOBAHNEN	1128	46	456	1323	1388	70	561	1650	18,7-	34,3-	18,7-	19,8-	
BUNDESSTRASSEN	5826	207	2307	5708	6598	257	2683	6513	11,7-	19,5-	14,0-	12,4-	
INNERORTS	3561	49	1052	3414	3950	64	1158	3910	9,8-	23,4-	9,2-	12,7-	
AUSSERORTS	2265	158	1255	2294	2648	193	1525	2603	14,5-	18,1-	17,7-	11,9-	
LANDESSTRASSEN	5546	172	2450	4943	6466	244	2934	5982	14,2-	29,5-	16,5-	17,4-	
INNERORTS	3116	39	1065	2797	3436	73	1181	3252	9,3-	46,6-	9,8-	14,0-	
AUSSERORTS	2430	133	1385	2146	3030	171	1753	2730	19,8-	22,2-	21,0-	21,4-	
KREISSTRASSEN	2622	88	1138	2256	3032	131	1446	2623	13,5-	32,8-	21,3-	14,0-	
INNERORTS	1451	26	517	1246	1591	37	587	1402	8,8-	29,7-	11,9-	11,1-	
AUSSERORTS	1171	62	621	1010	1441	94	859	1221	18,7-	34,0-	27,7-	17,3-	
ANDERE STRASSEN	11475	132	3419	10287	12372	162	3862	11280	7,3-	18,5-	11,5-	8,8-	
INNERORTS	10701	107	2996	9674	11438	123	3329	10527	6,4-	13,0-	10,0-	8,1-	
AUSSERORTS	774	25	423	613	934	39	533	753	17,1-	35,9-	20,6-	18,6-	
INSGESAMT	26597	645	9770	24517	29856	864	11486	28048	10,9-	25,3-	14,9-	12,6-	
INNERORTS	18829	221	5630	17131	20415	297	6255	19091	7,8-	25,6-	10,0-	10,3-	
AUSSERORTS	7768	424	4140	7386	9441	567	5231	8957	17,7-	25,2-	20,9-	17,5-	

STRASSENART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS A P R I L 1985				JANUAR BIS A P R I L 1984			ZU- BZW. ABNAHME (-)			
		ANZAHL				ANZAHL			PROZENT			
AUTOBAHNEN	4032	213	1607	4638	4694	202	1795	5249	14,1-	5,4	10,5-	11,6-
BUNDESSTRASSEN	18933	652	7342	18876	23575	964	9651	23190	19,7-	32,4-	23,9-	18,6-
INNERORTS	10526	171	3085	10183	13398	265	4154	12954	21,4-	35,5-	25,7-	21,4-
AUSSERORTS	8407	481	4257	8693	10177	699	5497	10236	17,4-	31,2-	22,6-	15,1-
LANDESSTRASSEN	17389	547	7240	15981	22587	873	10006	20879	23,0-	37,3-	27,6-	23,5-
INNERORTS	9318	150	3125	8412	12133	266	4288	11145	23,2-	43,6-	27,1-	24,5-
AUSSERORTS	8071	397	4115	7569	10454	607	5718	9734	22,8-	34,6-	28,0-	22,2-
KREISSTRASSEN	8067	252	3398	7269	10285	408	4909	8895	21,6-	38,2-	30,8-	18,3-
INNERORTS	4333	75	1502	3849	5458	122	2097	4745	20,6-	38,5-	28,4-	18,9-
AUSSERORTS	3734	177	1896	3420	4827	286	2812	4150	22,6-	38,1-	32,6-	17,6-
ANDERE STRASSEN	32133	410	9059	29249	39899	568	12294	36125	19,5-	27,8-	26,3-	19,0-
INNERORTS	29842	330	7980	27217	37373	471	10967	33963	20,2-	29,9-	27,2-	19,9-
AUSSERORTS	2291	80	1079	2032	2526	97	1327	2162	9,3-	17,5-	18,7-	6,0-
INSGESAMT	80554	2074	28646	76013	101040	3015	38655	94338	20,3-	31,2-	25,9-	19,4-
INNERORTS	54019	726	15692	49661	68362	1124	21506	62807	21,0-	35,4-	27,0-	20,9-
AUSSERORTS	26535	1348	12954	26352	32678	1891	17149	31531	18,8-	28,7-	24,5-	16,4-

1 STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE

1.3 NACH UNFALLTYPEN

UNFALLTYP ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN				VERUNGLUECKTE PERSONEN				ZU- BZW. ABNAHME (-)			
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	ANZAHL	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOE- TETE	SCHWER- LEICHT- VERLETZTE	PROZENT
		A P R I L 1985				A P R I L 1984							
FAHRUNFALL	4437	224	2515	3597	5637	309	3323	4466	21,3-	27,5-	24,3-	19,5-	
INNERORTS	1705	48	787	1425	2184	54	1105	1798	21,9-	11,1-	28,8-	20,7-	
AUSSERORTS	2732	176	1728	2172	3453	255	2218	2668	20,9-	31,0-	22,1-	18,6-	
ABBIEGE-UNFALL	3875	43	1094	3861	4359	60	1313	4438	11,1-	28,3-	16,7-	13,0-	
INNERORTS	3111	24	763	3015	3437	27	848	3492	9,5-	11,1-	10,0-	13,7-	
AUSSERORTS	764	19	331	846	922	33	465	946	17,1-	42,4-	28,8-	10,6-	
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	6480	80	2089	6421	6825	110	2270	7073	5,1-	27,3-	8,0-	9,2-	
INNERORTS	5311	30	1471	5176	5529	52	1551	5680	3,9-	42,3-	5,2-	8,9-	
AUSSERORTS	1169	50	618	1245	1296	58	719	1393	9,8-	13,8-	14,0-	10,6-	
UEBERSCHREITEN- UNFALL	2852	102	1272	1803	2907	122	1296	1860	1,9-	16,4-	1,9-	3,1-	
INNERORTS	2721	76	1193	1755	2756	98	1206	1783	1,3-	22,4-	1,1-	1,6-	
AUSSERORTS	131	26	79	48	151	24	90	77	13,2-	8,3	12,2-	37,7-	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	831	6	211	717	954	6	256	857	12,9-	-	17,6-	16,3-	
INNERORTS	783	6	190	672	891	3	227	794	12,1-	X	16,3-	15,4-	
AUSSERORTS	48	-	21	45	63	3	29	63	23,8-	X	27,6-	28,6-	
UNFALL IM LAENGS- VERKEHR	4856	120	1370	5356	5619	153	1706	6338	13,6-	21,6-	19,7-	15,5-	
INNERORTS	2994	16	535	3277	3248	25	624	3543	7,8-	36,0-	14,3-	7,5-	
AUSSERORTS	1862	104	835	2079	2371	128	1082	2795	21,5-	18,8-	22,8-	23,6-	
SONSTIGER UNFALL	3266	70	1219	2762	3555	104	1322	3016	8,1-	32,7-	7,8-	8,4-	
INNERORTS	2204	21	691	1811	2370	38	694	2001	7,0-	44,7-	0,4-	9,5-	
AUSSERORTS	1062	49	528	951	1185	66	628	1015	10,4-	25,8-	15,9-	6,3-	
INSGESAMT	26597	645	9770	24517	29856	864	11486	28048	10,9-	25,3-	14,9-	12,6-	
INNERORTS	18829	221	5630	17131	20415	297	6255	19091	7,8-	25,6-	10,0-	10,3-	
AUSSERORTS	7768	424	4140	7386	9441	567	5231	8957	17,7-	25,2-	20,9-	17,5-	

JANUAR BIS A P R I L 1985

ANZAHL

JANUAR BIS A P R I L 1984

ZU- BZW. ABNAHME (-)
PROZENT

UNFALLTYP ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS A P R I L 1985				JANUAR BIS A P R I L 1984				ZU- BZW. ABNAHME (-) PROZENT		
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	ANZAHL	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOE- TETE	SCHWER- LEICHT- VERLETZTE
FAHRUNFALL	19082	769	9208	17323	23273	1083	12454	20384	18,0-	29,0-	26,1-	15,0-
INNERORTS	7290	139	2879	6766	8568	198	3936	7638	14,9-	29,8-	26,9-	11,4-
AUSSERORTS	11792	630	6329	10557	14705	885	8518	12746	19,8-	28,8-	25,7-	17,2-
ABBIEGE-UNFALL	9770	77	2588	9904	13516	157	4040	13556	27,7-	51,0-	35,9-	26,9-
INNERORTS	7945	42	1855	7842	11019	81	2870	10877	27,9-	48,1-	35,4-	27,9-
AUSSERORTS	1825	35	733	2062	2497	76	1170	2679	26,9-	53,9-	37,4-	23,0-
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	16080	186	4513	16740	21063	331	6566	22054	23,7-	43,8-	31,3-	24,1-
INNERORTS	12991	80	3072	13236	17178	133	4534	17777	24,4-	39,9-	32,2-	25,5-
AUSSERORTS	3089	106	1441	3504	3885	198	2032	4277	20,5-	46,5-	29,1-	18,1-
UEBERSCHREITEN- UNFALL	9885	408	4446	5983	12152	611	5656	7226	18,7-	33,2-	21,4-	17,2-
INNERORTS	9412	323	4172	5773	11591	495	5347	6968	18,8-	34,7-	22,0-	17,2-
AUSSERORTS	473	85	274	210	561	116	309	258	15,7-	26,7-	11,3-	18,6-
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	2410	10	572	2250	3203	28	843	2930	24,8-	64,3-	32,1-	23,2-
INNERORTS	2244	8	492	2082	2973	19	750	2683	24,5-	X	34,4-	22,4-
AUSSERORTS	166	2	80	168	230	9	93	247	27,8-	X	14,0-	32,0-
UNFALL IM LAENGS- VERKEHR	14825	426	4249	16581	17580	517	5372	19520	15,7-	17,6-	20,9-	15,1-
INNERORTS	8428	60	1477	9235	10160	86	1981	11098	17,0-	30,2-	25,4-	16,8-
AUSSERORTS	6397	366	2772	7346	7420	431	3391	8422	13,8-	15,1-	18,3-	12,8-
SONSTIGER UNFALL	8502	198	3070	7232	10253	288	3724	8668	17,1-	31,3-	17,6-	16,6-
INNERORTS	5709	74	1745	4727	6873	112	2088	5766	16,9-	33,9-	16,4-	18,0-
AUSSERORTS	2793	124	1325	2505	3380	176	1636	2902	17,4-	29,5-	19,0-	13,7-
INSGESAMT	80554	2074	28646	76013	101040	3015	38655	94338	20,3-	31,2-	25,9-	19,4-
INNERORTS	54019	726	15692	49661	68362	1124	21506	62807	21,0-	35,4-	27,0-	20,9-
AUSSERORTS	26535	1348	12954	26352	32678	1891	17149	31531	18,8-	28,7-	24,5-	16,4-

1 STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE

1.5 NACH KALENDERTAGEN UND ORTSLAGE

WOCHENTAG	UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREM SACHSCHADEN 1)	UNFAELLE INSGESAMT	
		GETOETETEN	SCHWER-VERLETZTEN	LEICHT-VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE			
AUF AUTOBAHNEN										
1.	MONTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
2.	DIENSTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
3.	MITTWOCH	-	-	-	-	-	-	-	-	
4.	DONNERSTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
5.	FREITAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
6.	S A M S T A G	-	-	-	-	-	-	-	-	
7.	S O N N T A G	-	-	-	-	-	-	-	-	
8.	MONTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
9.	DIENSTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
10.	MITTWOCH	-	-	-	-	-	-	-	-	
11.	DONNERSTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
12.	FREITAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
13.	S A M S T A G	-	-	-	-	-	-	-	-	
14.	S O N N T A G	-	-	-	-	-	-	-	-	
15.	MONTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
16.	DIENSTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
17.	MITTWOCH	-	-	-	-	-	-	-	-	
18.	DONNERSTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
19.	FREITAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
20.	S A M S T A G	-	-	-	-	-	-	-	-	
21.	S O N N T A G	-	-	-	-	-	-	-	-	
22.	MONTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
23.	DIENSTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
24.	MITTWOCH	-	-	-	-	-	-	-	-	
25.	DONNERSTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
26.	FREITAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
27.	S A M S T A G	-	-	-	-	-	-	-	-	
28.	S O N N T A G	-	-	-	-	-	-	-	-	
29.	MONTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
30.	DIENSTAG	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN										
AUSSERORTS										
1.	MONTAG	47	2	18	27	2	25	41	51	98
2.	DIENSTAG	26	1	6	19	1	6	29	55	81
3.	MITTWOCH	42	2	9	31	4	15	80	65	107
4.	DONNERSTAG	52	1	18	33	1	23	56	81	133
5.	FREITAG	45	2	16	27	2	27	61	69	114
6.	S A M S T A G	37	3	11	23	6	20	42	58	95
7.	S O N N T A G	26	-	16	10	-	19	22	28	54
8.	MONTAG	44	1	9	34	1	13	72	95	139
9.	DIENSTAG	38	-	10	28	-	13	36	80	118
10.	MITTWOCH	36	2	11	23	2	15	45	65	101
11.	DONNERSTAG	27	2	4	21	2	4	27	52	79
12.	FREITAG	37	1	7	29	1	11	46	86	123
13.	S A M S T A G	29	-	10	19	-	10	38	80	109
14.	S O N N T A G	35	1	9	25	1	14	47	65	100
15.	MONTAG	42	2	12	28	2	19	49	96	138
16.	DIENSTAG	26	1	6	19	1	7	29	48	74
17.	MITTWOCH	29	3	3	23	3	3	33	60	89
18.	DONNERSTAG	39	-	8	31	-	10	42	67	106
19.	FREITAG	57	2	15	40	2	18	74	94	151
20.	S A M S T A G	43	3	14	26	3	20	65	50	93
21.	S O N N T A G	47	1	18	28	1	28	52	35	82
22.	MONTAG	44	1	17	26	1	24	46	47	91
23.	DIENSTAG	23	-	5	18	-	9	29	53	76
24.	MITTWOCH	24	-	6	18	-	6	28	54	78
25.	DONNERSTAG	24	3	6	15	3	9	24	67	91
26.	FREITAG	48	3	18	27	3	28	43	72	120
27.	S A M S T A G	45	3	16	26	3	19	40	102	147
28.	S O N N T A G	48	-	14	34	-	17	57	106	154
29.	MONTAG	33	1	8	24	1	11	36	89	122
30.	DIENSTAG	35	-	12	23	-	13	34	70	105
ZUSAMMEN		1128	41	332	755	46	456	1323	2040	3168
INNERORTS UND AUSSERORTS										
1.	MONTAG	47	2	18	27	2	25	41	51	98
2.	DIENSTAG	26	1	6	19	1	6	29	55	81
3.	MITTWOCH	42	2	9	31	4	15	80	65	107
4.	DONNERSTAG	52	1	18	33	1	23	56	81	133
5.	FREITAG	45	2	16	27	2	27	61	69	114
6.	S A M S T A G	37	3	11	23	6	20	42	58	95
7.	S O N N T A G	26	-	16	10	-	19	22	28	54
8.	MONTAG	44	1	9	34	1	13	72	95	139
9.	DIENSTAG	38	-	10	28	-	13	36	80	118
10.	MITTWOCH	36	2	11	23	2	15	45	65	101
11.	DONNERSTAG	27	2	4	21	2	4	27	52	79
12.	FREITAG	37	1	7	29	1	11	46	86	123
13.	S A M S T A G	29	-	10	19	-	10	38	80	109
14.	S O N N T A G	35	1	9	25	1	14	47	65	100
15.	MONTAG	42	2	12	28	2	19	49	96	138
16.	DIENSTAG	26	1	6	19	1	7	29	48	74
17.	MITTWOCH	29	3	3	23	3	3	33	60	89
18.	DONNERSTAG	39	-	8	31	-	10	42	67	106
19.	FREITAG	57	2	15	40	2	18	74	94	151
20.	S A M S T A G	43	3	14	26	3	20	65	50	93
21.	S O N N T A G	47	1	18	28	1	28	52	35	82
22.	MONTAG	44	1	17	26	1	24	46	47	91
23.	DIENSTAG	23	-	5	18	-	9	29	53	76
24.	MITTWOCH	24	-	6	18	-	6	28	54	78
25.	DONNERSTAG	24	3	6	15	3	9	24	67	91
26.	FREITAG	48	3	18	27	3	28	43	72	120
27.	S A M S T A G	45	3	16	26	3	19	40	102	147
28.	S O N N T A G	48	-	14	34	-	17	57	106	154
29.	MONTAG	33	1	8	24	1	11	36	89	122
30.	DIENSTAG	35	-	12	23	-	13	34	70	105
INSGESAMT		1128	41	332	755	46	456	1323	2040	3168

1) VON DR 3000,- UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN.

UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN

LAND	IM A P R I L 1985 DABEI WURDEN				IM A P R I L 1984 DABEI WURDEN				ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESMONAT UNF. MIT GETOE-SCHWERLEICHT PERS. TETE VERLETZTE SCHA- DEN PERSONEN PROZENT			
	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT				
	ANZAHL											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 201	30	403	1 140	1 366	31	488	1 300	12,1-	3,2-	17,4-	12,3-
HAMBURG	824	8	132	913	821	9	196	876	0,4	X	32,7-	4,2
NIEDERSACHSEN	3 084	87	1 182	2 791	3 394	136	1 334	3 065	9,1-	36,0-	11,4-	8,9-
BREMEN	303	7	61	296	355	7	92	327	14,7-	X	33,7-	9,5-
NORDRHEIN-WESTFALEN	6 781	154	2 566	5 952	7 824	182	2 987	7 009	13,3-	15,4-	14,1-	15,1-
HESSEN	2 519	57	864	2 320	2 805	91	1 035	2 710	10,2-	37,4-	16,5-	14,4-
RHEINLAND-PFALZ	1 531	35	667	1 346	1 857	49	826	1 723	17,6-	28,6-	19,3-	21,9-
BADEN-WUERTTEMBERG	3 884	111	1 527	3 582	4 332	125	1 769	4 168	10,4-	11,2-	13,7-	14,1-
BAYERN	4 937	143	2 033	4 598	5 511	202	2 387	5 216	10,4-	29,2-	14,8-	11,9-
SAARLAND	423	7	132	428	524	15	159	537	19,3-	X	17,0-	20,3-
BERLIN (WEST)	1 110	6	203	1 151	1 067	17	213	1 117	4,0	X	4,7-	3,0
BUNDESGEBIET	26 597	645	9 770	24 517	29 856	864	11 486	28 048	10,9-	25,4-	14,9-	12,6-

LAND	JANUAR BIS A P R I L 1985				JANUAR BIS A P R I L 1984				ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESTEIL PROZENT			
	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT				
	ANZAHL											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 967	98	1 252	3 776	4 683	138	1 644	4 398	15,3-	29,0-	23,9-	14,2-
HAMBURG	2 574	27	478	2 797	2 862	39	643	2 998	10,1-	30,8-	25,7-	6,7-
NIEDERSACHSEN	9 608	308	3 695	8 696	11 893	472	4 995	10 538	19,2-	34,8-	26,0-	17,5-
BREMEN	948	14	187	916	1 224	20	342	1 079	22,6-	30,0-	45,3-	15,1-
NORDRHEIN-WESTFALEN	20 680	454	7 724	18 255	27 852	660	10 967	24 589	25,8-	31,2-	29,6-	25,8-
HESSEN	7 456	165	2 382	7 282	9 683	296	3 356	9 406	23,0-	44,3-	29,0-	22,6-
RHEINLAND-PFALZ	4 690	120	1 863	4 304	6 218	169	2 559	5 749	24,6-	29,0-	27,2-	25,1-
BADEN-WUERTTEMBERG	11 510	320	4 276	11 138	13 964	420	5 559	13 473	17,6-	23,8-	23,1-	17,3-
BAYERN	14 635	502	5 791	14 215	17 297	682	7 296	16 665	15,4-	26,4-	20,6-	14,7-
SAARLAND	1 467	30	430	1 531	1 885	58	578	1 849	22,2-	48,3-	25,6-	17,2-
BERLIN (WEST)	3 019	36	568	3 103	3 479	61	716	3 594	13,2-	41,0-	20,7-	13,7-
BUNDESGEBIET	80 554	2 074	28 646	76 013	101 040	3 015	38 655	94 338	20,3-	31,2-	25,9-	19,4-

UND VERUNGLUECKTE
LAENDERN

UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN

INSGESAMT	IM APRIL 1985			IM APRIL 1984			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESMONAT VON UNTER DM 3000 DM 3000 U.M. BEI BEI EINEM JEDEM DER BETEILIGTEN PROZENT			LAND
	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT ANZAHL	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	INSGESAMT	DM 3000 U.M. BEI EINEM DER BETEILIGTEN	DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	
4 792	918	3 874	4 131	781	3 350	16,0	17,5	15,6	SCHLESWIG-HOLSTEIN	
3 879	840	3 039	3 247	603	2 644	19,5	39,3	14,9	HAMBURG	
12 295	1 880	10 415	11 139	1 666	9 473	10,4	12,8	9,9	NIEDERSACHSEN	
1 459	305	1 154	1 183	252	931	23,3	21,0	24,0	BREMEN	
31 320	4 087	27 233	30 003	4 150	25 853	4,4	1,5-	5,3	NORDRHEIN-WESTFALEN	
10 493	2 379	8 114	10 035	2 320	7 715	4,6	2,5	5,2	HESSEN	
7 488	1 321	6 167	7 608	1 318	6 290	1,6-	0,2	2,0-	RHEINLAND-PFALZ	
15 747	2 660	13 087	15 248	2 486	12 762	3,3	7,0	2,5	BADEN-WUERTEMBERG	
17 706	3 051	14 655	16 662	2 924	13 738	6,3	4,3	6,7	BAYERN	
2 200	366	1 834	1 944	310	1 634	13,2	18,1	12,2	SAARLAND	
7 062	896	6 166	5 822	799	5 023	21,3	12,1	22,8	BERLIN (WEST)	
114 441	18 703	95 738	107 022	17 609	89 413	6,9	6,2	7,1	BUNDESGBIET	

INSGESAMT	JANUAR BIS APRIL 1985			JANUAR BIS APRIL 1984			ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGEN VORJAHRESTEIL PROZENT			LAND
	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT ANZAHL	VON DM 3000 UND MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	INSGESAMT	DM 3000 U.M. BEI EINEM DER BETEILIGTEN	DM 3000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	
20 430	3 729	16 701	17 685	3 281	14 404	15,5	13,7	15,9	SCHLESWIG-HOLSTEIN	
14 451	3 004	11 447	13 641	2 688	10 953	5,9	11,8	4,5	HAMBURG	
50 622	7 298	43 324	46 575	6 846	39 729	8,7	6,6	9,0	NIEDERSACHSEN	
5 910	1 200	4 710	5 276	1 161	4 115	12,0	3,4	14,5	BREMEN	
139 075	16 420	122 655	121 999	16 564	105 435	14,0	0,9-	16,3	NORDRHEIN-WESTFALEN	
46 730	10 412	36 318	40 788	9 766	31 022	14,6	6,6	17,1	HESSEN	
33 482	5 827	27 655	30 387	5 371	25 016	10,2	8,5	10,5	RHEINLAND-PFALZ	
69 776	10 737	59 039	62 750	9 817	52 933	11,2	9,4	11,5	BADEN-WUERTEMBERG	
81 237	13 781	67 456	73 097	12 892	60 205	11,1	6,9	12,0	BAYERN	
9 204	1 476	7 728	8 943	1 399	7 544	2,9	5,5	2,4	SAARLAND	
26 894	3 422	23 472	23 616	3 350	20 266	13,9	2,1	15,8	BERLIN (WEST)	
497 811	77 306	420 505	444 757	73 135	371 622	11,9	5,7	13,2	BUNDESGBIET	

1 STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE
1.7 IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
		A P R I L 1985				JANUAR	BIS	A P R I L 1985
AACHEN	123	1	37	121	331	2	101	315
AUGSBURG	75	1	15	71	349	6	83	337
BERLIN (WEST)	1 110	6	203	1 151	3 019	36	568	3 103
BIELEFELD	123	3	40	111	389	7	133	349
BOCHUM	166	1	39	150	496	4	138	457
BONN	130	-	43	122	401	3	118	365
BOTTROP	43	1	18	37	128	1	44	116
BRAUNSCHWEIG	103	-	27	103	316	-	87	296
BREMEN	247	6	51	229	769	12	155	728
BREMERHAVEN	56	1	10	67	179	2	32	188
DARMSTADT	76	1	19	78	242	3	56	242
DORTMUND	265	4	67	256	805	15	187	774
DUESSELDORF	252	1	60	246	785	8	197	754
DUISBURG	188	3	56	165	584	9	192	516
ERLANGEN	24	-	5	32	147	4	47	152
ESSEN	201	5	63	183	605	10	182	552
FLENSBURG	28	-	3	30	94	-	17	92
FRANKFURT A. MAIN	358	6	86	347	964	11	223	962
FREIBURG / BREISGAU	98	2	33	97	241	5	72	239
FUERTH	25	1	7	24	126	2	27	131
GELSENKIRCHEN	86	2	23	78	325	3	95	281
HAGEN	93	1	34	86	278	3	97	245
HAMBURG	824	8	132	913	2 574	27	478	2 797
HANNOVER	333	1	53	332	861	8	170	834
HEIDELBERG	74	-	17	68	227	3	46	228
HEILBRONN	44	2	9	40	173	2	44	183
HERNE	57	1	16	46	173	2	64	149
INGOLSTADT	37	-	12	29	167	2	51	155
KAISERSLAUTERN	30	1	10	27	140	4	49	138
KARLSRUHE	130	1	14	158	403	3	51	455
KASSEL	82	1	20	79	243	3	50	243
KIEL	121	-	27	116	367	4	85	365

1 STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE

1,7 IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
		A P R I L 1985				JANUAR BIS A P R I L 1985		
KOBLENZ	54	-	17	52	187	3	52	174
KOELN	417	4	108	407	1 219	11	332	1 199
KREFELD	116	1	43	92	329	3	111	272
LEVERKUSEN	58	-	16	58	176	1	47	169
LUDWIGSHAFEN	61	-	11	60	180	3	28	193
LUEBECK	118	1	35	100	343	6	107	292
RAINZ	69	-	15	65	203	2	40	195
MANNHEIM	119	-	29	130	370	2	90	386
POENCHENGLADBACH	102	1	33	89	335	4	103	314
MUELHEIM A. D. RUHR	52	3	13	44	166	4	49	138
MUENCHEN	323	7	101	314	1 694	24	415	1 703
MUENSTER / WESTF.	139	2	56	124	412	7	137	360
NEUMUENSTER	36	-	7	31	116	2	28	104
NUERNBERG	134	4	23	160	603	6	111	664
OBERHAUSEN	95	2	33	72	261	2	83	210
OFFENBACH	66	1	16	65	190	3	32	200
OLDENBURG (OLDENBURG)	65	-	19	52	215	1	51	202
OSNABRUECK	87	3	13	89	269	5	48	283
PFORZHEIM	50	-	14	51	151	4	55	142
REGENSBURG	33	1	12	32	169	2	42	170
REMSCHIED	49	-	13	40	130	1	42	107
SAARBRUECKEN (STADTVERBAND)	145	1	40	160	473	9	128	510
SALZGITTER	33	1	12	26	130	4	43	123
SOLINGEN	42	1	12	37	126	2	38	128
STUTTGART	231	2	69	213	654	10	192	628
TRIER	35	-	10	35	140	1	48	119
WIESBADEN	109	2	25	110	363	6	87	364
WILHELMSHAVEN	37	1	17	26	116	2	38	98
WOLFSBURG	47	1	22	31	160	4	56	143
WUERZBURG	40	-	11	42	198	-	48	206
WUPPERTAL	117	1	27	111	354	4	108	320

2. GETOETETE UND VERLETZTE

2.1 NACH ART DER VER

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE	GETOETETE						SCHWER VERLETZTE					
	APRIL		ZU-	JANUAR BIS APRIL		ZU-	APRIL		ZU-	JANUAR BIS APRIL		ZU-
	1985	1984	ABNAHME (-) PROZ.	1985	1984	ABNAHME (-) PROZ.	1985	1984	ABNAHME (-) PROZ.	1985	1984	ABNAHME (-) PROZ.
FAHRER UND MITFAHRER												
VON												
MOFAS, MOPEDS	27	22	22,7	58	74	21,6-	606	662	8,5-	1350	1980	31,8-
INNERORTS	9	9	-	23	36	36,1-	456	478	4,6-	980	1487	34,1-
AUSSERORTS	18	13	38,5	35	38	7,9-	150	184	18,5-	370	493	25,0-
MOTORZWEIRADERN MIT AMTL. KENNZ.	94	130	27,7-	139	235	40,9-	2008	2398	16,3-	3249	4685	30,7-
INNERORTS	33	42	21,4-	45	99	54,5-	1209	1415	14,6-	2107	3102	32,1-
AUSSERORTS	61	88	30,7-	94	136	30,9-	799	983	18,7-	1142	1583	27,9-
PERSONENKRAFTWAGEN	321	459	30,1-	1146	1659	30,9-	4038	5308	23,9-	14758	20721	28,8-
INNERORTS	52	82	36,6-	175	273	35,9-	1385	1781	22,2-	4864	7274	33,1-
AUSSERORTS	269	377	28,6-	971	1386	29,9-	2653	3527	24,8-	9894	13447	26,4-
BUSSEN	-	-	-	27	6	X	19	44	56,8-	188	167	12,6
INNERORTS	-	-	-	1	2	X	14	33	57,6-	92	98	6,1-
AUSSERORTS	-	-	-	26	4	X	5	11	X	96	69	39,1
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN	12	16	25,0-	51	55	7,3-	165	133	24,1	633	554	14,3
INNERORTS	1	1	-	12	10	20,0	34	33	3,0	142	147	3,4-
AUSSERORTS	11	15	26,7-	39	45	13,3-	131	100	31,0	491	407	20,6
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	2	5	X	7	8	X	18	31	41,9-	42	72	41,7-
INNERORTS	1	-	X	1	1	-	6	5	X	17	18	5,6-
AUSSERORTS	1	5	X	6	7	X	12	26	53,8-	25	54	53,7-
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FOERDERUNG	2	2	-	4	6	X	18	28	35,7-	54	74	27,0-
INNERORTS	1	1	-	3	4	X	11	11	-	31	32	3,1-
AUSSERORTS	1	1	-	1	2	X	7	17	X	23	42	45,2-
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	458	634	27,8-	1432	2043	29,9-	6872	8604	20,1-	20274	28253	28,2-
INNERORTS	97	135	28,1-	260	425	38,8-	3115	3756	17,1-	8233	12158	32,3-
AUSSERORTS	361	499	27,7-	1172	1618	27,6-	3757	4848	22,5-	12041	16095	25,2-
FAHRRADERN	52	79	34,2-	131	218	39,9-	1413	1352	4,5	2858	3566	19,9-
INNERORTS	30	47	36,2-	78	126	38,1-	1156	1095	5,6	2386	3015	20,9-
AUSSERORTS	22	32	31,3-	53	92	42,4-	257	257	-	472	551	14,3-
DAR. UNTER 15 JAHREN	11	14	21,4-	18	34	47,1-	443	445	0,5-	782	1053	25,7-
INNERORTS	6	11	X	10	21	52,4-	381	386	1,3-	690	923	25,2-
AUSSERORTS	5	3	X	8	13	X	62	59	5,1	92	130	29,2-
ANDEREN FAHRZEUGEN	1	-	X	2	1	X	9	10	X	40	42	4,8-
INNERORTS	-	-	-	1	1	-	5	7	X	33	38	15,2-
AUSSERORTS	1	-	X	1	-	X	4	3	X	7	4	X
FUSSGAENGER	129	150	14,0-	503	745	32,5-	1465	1508	2,9-	5444	6757	19,4-
INNERORTS	94	114	17,5-	386	569	32,2-	1346	1391	3,2-	5020	6273	20,0-
AUSSERORTS	35	36	2,8-	117	176	33,5-	119	117	1,7	424	484	12,4-
DAR. UNTER 15 JAHREN	24	31	22,6-	59	86	31,4-	626	631	0,8-	1842	2434	24,3-
INNERORTS	20	22	9,1-	43	69	37,7-	599	599	-	1758	2318	24,2-
AUSSERORTS	4	9	X	16	17	5,9-	27	32	15,6-	84	116	27,6-
65 JAHRE U. AELTER	61	63	3,2-	252	382	34,0-	283	305	7,2-	1244	1552	19,8-
INNERORTS	48	54	11,1-	215	324	33,6-	270	287	5,9-	1194	1476	19,1-
AUSSERORTS	13	9	X	37	58	36,2-	13	18	27,8-	50	76	34,2-
ANDERE PERSONEN	5	1	X	6	8	X	11	12	8,3-	30	37	18,9-
INNERORTS	-	1	X	1	3	X	8	6	X	20	22	9,1-
AUSSERORTS	5	-	X	5	5	-	3	6	X	10	15	33,3-
INSGESAMT	645	864	25,3-	2074	3015	31,2-	9770	11486	14,9-	28646	38655	25,9-
INNERORTS	221	297	25,6-	726	1124	35,4-	5630	6255	10,0-	15692	21506	27,0-
AUSSERORTS	424	567	25,2-	1348	1891	28,7-	4140	5231	20,9-	12954	17149	24,5-
DAR. UNTER 15 JAHREN	42	59	28,8-	115	153	24,8-	1290	1356	4,9-	3267	4363	25,1-
INNERORTS	28	35	20,0-	58	94	38,3-	1050	1082	3,0-	2643	3542	25,4-
AUSSERORTS	14	24	41,7-	57	59	3,4-	240	274	12,4-	624	821	24,0-
65 JAHRE U. AELTER	114	163	30,1-	409	674	39,3-	735	769	4,4-	2467	3044	19,0-
INNERORTS	67	88	23,9-	280	423	33,8-	534	548	2,6-	1862	2327	20,0-
AUSSERORTS	47	75	37,3-	129	251	48,6-	201	221	9,1-	605	717	15,6-

IM STRASSENVERKEHR

KEHRSBETEILIGUNG

LEICHTVERLETZTE			VERUNGLÜCKTE			INSGESAMT			ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG			
APRIL			APRIL			APRIL			ORTSLAGE			
1985	1984	ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	1985	1984	ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	1985	1984	ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	1985	1984	ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	ORTSLAGE
ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		FAHRER UND MITFAHRER
1154	1336	13,6-	2728	3899	30,0-	1787	2020	11,5-	4136	5953	30,5-	MOFAS, MOPEDS
988	1169	15,5-	2329	3384	31,2-	1453	1656	12,3-	3332	4907	32,1-	INNERORTS
166	167	0,6-	399	515	22,5-	334	364	8,2-	804	1046	23,1-	AUSSERORTS
3720	4549	18,2-	6321	9129	30,8-	5822	7077	17,7-	9709	14049	30,9-	MOTORZWEIRADERN
2884	3470	16,9-	5025	7446	32,5-	4126	4927	16,3-	7177	10647	32,6-	MIT ANTL. KENNZ.
836	1079	22,5-	1296	1683	23,0-	1696	2150	21,1-	2532	3402	25,6-	INNERORTS
13569	15849	14,4-	49250	60669	18,8-	17928	21616	17,1-	65154	83049	21,5-	PERSONENKRAFTWAGEN
7898	9016	12,4-	27034	34000	20,5-	9335	10879	14,2-	32073	41547	22,8-	INNERORTS
5671	6833	17,0-	22216	26669	16,7-	8593	10737	20,0-	33081	41502	20,3-	AUSSERORTS
267	346	22,8-	1120	1136	1,4-	286	390	26,7-	1335	1309	2,0	BUSSEN
207	242	14,5-	756	791	4,4-	221	275	19,6-	849	891	4,7-	INNERORTS
60	104	42,3-	364	345	5,5	65	115	43,5-	486	418	16,3	AUSSERORTS
438	463	5,4-	1781	1802	1,2-	615	612	0,5	2465	2411	2,2	GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN
173	195	11,3-	679	769	11,7-	208	229	9,2-	833	926	10,0-	INNERORTS
265	268	1,1-	1102	1033	6,7	407	383	6,3	1632	1485	9,9	AUSSERORTS
32	45	28,9-	82	123	33,3-	52	81	35,8-	131	203	35,5-	LANDWIRTSCHAFTLICH- ZUGMASCHINEN
8	17	X	22	47	53,2-	15	22	31,8-	40	66	39,4-	INNERORTS
24	28	14,3-	60	76	21,1-	37	59	37,3-	91	137	33,6-	AUSSERORTS
58	72	19,4-	219	222	1,4-	78	102	23,5-	277	302	8,3-	SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FOERDERUNG
37	44	15,9-	133	136	2,2-	49	56	12,5-	167	172	2,9-	INNERORTS
21	28	25,0-	86	86	-	29	46	37,0-	110	130	15,4-	AUSSERORTS
19238	22660	15,1-	61501	76980	20,1-	26568	31898	16,7-	83207	107276	22,4-	KRAFTFAHRZEUGEN ZUS
12195	14153	13,8-	35978	46573	22,8-	15407	18044	14,6-	44471	59156	24,8-	INNERORTS
7043	8507	17,2-	25523	30407	16,1-	11161	13854	19,4-	38736	48120	19,5-	AUSSERORTS
3143	3228	2,6-	6819	8502	19,8-	4608	4659	1,1-	9808	12286	20,2-	FAHRRADERN
2881	2904	0,8-	6325	7809	19,0-	4067	4046	0,5	8789	10950	19,7-	INNERORTS
262	324	19,1-	494	693	28,7-	541	613	11,7-	1019	1336	23,7-	AUSSERORTS
956	1012	5,5-	1825	2497	26,9-	1410	1471	4,1-	2625	3584	26,8-	DAR. UNTER 15 JAHREN
891	919	3,0-	1713	2311	25,9-	1278	1316	2,9-	2413	3255	25,9-	INNERORTS
65	93	30,1-	112	186	39,8-	132	155	14,8-	212	329	35,6-	AUSSERORTS
46	41	12,2	185	146	26,7	56	51	9,8	227	189	20,1	ANDEREN FAHRZEUGEN
44	33	33,3	173	128	35,2	49	40	22,5	207	167	24,0	INNERORTS
2	8	X	12	18	33,3-	7	11	X	20	22	9,1-	AUSSERORTS
2067	2089	1,1-	7447	8622	13,6-	3661	3747	2,3-	13394	16124	16,9-	FUSSGAEMER
1994	1984	0,5	7139	8235	13,3-	3434	3489	1,6-	12545	15077	16,8-	INNERORTS
73	105	30,5-	308	387	20,4-	227	258	12,0-	849	1047	18,9-	AUSSERORTS
757	778	2,7-	2364	2910	18,8-	1407	1440	2,3-	4265	5430	21,5-	DAR. UNTER 15 JAHREN
735	757	2,9-	2305	2845	19,0-	1354	1378	1,7-	4106	5232	21,5-	INNERORTS
22	21	4,8	59	65	9,2-	53	62	14,5-	159	198	19,7-	AUSSERORTS
321	305	5,2	1160	1291	10,1-	665	675	1,2-	2656	3225	17,6-	65 JAHRE U. AELTER
310	290	6,9	1118	1247	10,3-	628	631	0,5-	2527	3047	17,1-	INNERORTS
11	15	26,7-	42	44	4,5-	37	42	11,9-	129	178	27,5-	AUSSERORTS
23	30	23,3-	61	88	30,7-	39	43	9,3-	97	133	27,1-	ANDERE PERSONEN
17	17	-	46	62	25,8-	25	24	4,2	67	87	23,0-	INNERORTS
6	13	X	15	26	42,3-	14	19	26,3-	30	46	34,8-	AUSSERORTS
24517	28048	12,6-	76013	94338	19,4-	34932	40398	13,5-	106733	136008	21,5-	INSGESAMT
17131	19091	10,3-	49661	62807	20,9-	22982	25643	10,4-	64079	85437	22,7-	INNERORTS
7386	8957	17,5-	26352	31531	16,4-	11950	14755	19,0-	40654	50571	19,6-	AUSSERORTS
2627	2800	6,2-	7157	8681	17,6-	3959	4215	6,1-	10539	13197	20,1-	DAR. UNTER 15 JAHREN
2158	2272	5,0-	5701	6992	18,5-	3236	3389	4,5-	8402	10628	20,9-	INNERORTS
469	528	11,2-	1456	1689	13,8-	723	826	12,5-	2137	2569	16,8-	AUSSERORTS
1268	1398	9,3-	3849	4591	16,2-	2117	2330	9,1-	6725	8309	19,1-	65 JAHRE U. AELTER
958	1033	7,3-	2955	3503	15,6-	1559	1669	6,6-	5097	6253	18,5-	INNERORTS
310	365	15,1-	894	1088	17,8-	558	661	15,6-	1628	2056	20,8-	AUSSERORTS

2 GETOETETE UND VERLETZTE

2.2 NACH ALTER

ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN ----- GESCHLECHT	G E T O E T E T E						S C H W E R V E R L E T Z T E					
	A P R I L		ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	JANUAR BIS A P R I L		ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	A P R I L		ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.	JANUAR BIS A P R I L		ZU- ABNAH- ME (-) PROZ.
	1985	1984		1985	1984		1985	1984		1985	1984	
UNTER 15	42	59	28,8-	115	153	24,8-	1289	1355	4,9-	3265	4362	25,2-
MAENNLICH	18	38	52,6-	56	91	38,5-	833	828	0,6	2065	2618	21,1-
WEIBLICH	24	21	14,3	59	62	4,8-	456	527	13,5-	1200	1744	31,2-
15 BIS 18	67	52	28,8	126	173	27,2-	1395	1695	17,7-	3162	4854	34,9-
MAENNLICH	45	36	25,0	87	124	29,8-	1022	1246	18,0-	2265	3462	34,6-
WEIBLICH	22	16	37,5	39	49	20,4-	373	449	16,9-	897	1392	35,6-
18 BIS 21	89	145	38,6-	265	436	39,2-	1709	2179	21,6-	4679	6977	32,9-
MAENNLICH	62	115	46,1-	191	345	44,6-	1259	1569	19,8-	3248	4738	31,4-
WEIBLICH	27	30	10,0-	74	91	18,7-	450	610	26,2-	1431	2239	36,1-
21 BIS 25	86	106	18,9-	248	342	27,5-	1375	1690	18,6-	3913	5194	24,7-
MAENNLICH	68	91	25,3-	197	285	30,9-	1007	1248	19,3-	2730	3632	24,8-
WEIBLICH	18	15	20,0	51	57	10,5-	368	442	16,7-	1183	1562	24,3-
25 BIS 30	53	80	33,8-	169	245	31,0-	796	954	16,6-	2447	3196	23,4-
MAENNLICH	37	65	43,1-	131	175	25,1-	587	664	11,6-	1688	2190	22,9-
WEIBLICH	16	15	6,7	38	70	45,7-	209	290	27,9-	759	1006	24,6-
30 BIS 35	29	49	40,8-	128	157	18,5-	452	519	12,9-	1542	2058	25,1-
MAENNLICH	22	31	29,0-	91	111	18,0-	328	350	6,3-	1026	1338	23,3-
WEIBLICH	7	18	X	37	46	19,6-	124	169	26,6-	516	720	28,3-
35 BIS 40	26	30	13,3-	90	145	37,9-	372	413	9,9-	1287	1606	19,9-
MAENNLICH	20	25	20,0-	71	106	33,0-	260	262	0,8-	845	1008	16,2-
WEIBLICH	6	5	X	19	39	51,3-	112	151	25,8-	442	598	26,1-
40 BIS 45	26	36	27,8-	100	158	36,7-	352	498	29,3-	1393	1979	29,6-
MAENNLICH	23	30	23,3-	85	113	24,8-	239	326	26,7-	874	1270	31,2-
WEIBLICH	3	6	X	15	45	66,7-	113	172	34,3-	519	709	26,8-
45 BIS 50	34	46	26,1-	126	164	23,2-	451	469	3,8-	1529	1803	15,2-
MAENNLICH	25	39	35,9-	93	124	25,0-	295	302	2,3-	958	1153	16,9-
WEIBLICH	9	7	X	33	40	17,5-	156	167	6,6-	571	650	12,2-
50 BIS 55	28	37	24,3-	118	141	16,3-	310	349	11,2-	1128	1379	18,2-
MAENNLICH	25	29	13,8-	91	107	15,0-	171	214	20,1-	659	828	20,4-
WEIBLICH	3	8	X	27	34	20,6-	139	135	3,0	469	551	14,9-
55 BIS 60	23	32	28,1-	100	123	18,7-	286	335	14,6-	979	1192	17,9-
MAENNLICH	13	23	43,5-	68	89	23,6-	134	164	18,3-	537	645	16,7-
WEIBLICH	10	9	X	32	34	5,9-	152	171	11,1-	442	547	19,2-
60 BIS 65	28	29	3,4-	80	104	23,1-	237	254	6,7-	817	982	16,8-
MAENNLICH	18	15	20,0	55	57	3,5-	104	117	11,1-	393	452	13,1-
WEIBLICH	10	14	28,6-	25	47	46,8-	133	137	2,9-	424	530	20,0-
65 BIS 70	13	23	43,5-	53	112	52,7-	139	173	19,7-	525	670	21,6-
MAENNLICH	4	14	X	28	66	57,6-	53	62	14,5-	202	285	29,1-
WEIBLICH	9	9	-	25	46	45,7-	86	111	22,5-	323	385	16,1-
70 BIS 75	34	55	38,2-	117	188	37,8-	250	244	2,5	825	960	14,1-
MAENNLICH	10	30	66,7-	55	89	38,2-	99	116	14,7-	333	415	19,8-
WEIBLICH	24	25	4,0-	62	99	37,4-	151	128	18,0	492	545	9,7-
75 U. MEHR	67	85	21,2-	239	374	36,1-	346	351	1,4-	1116	1413	21,0-
MAENNLICH	40	52	23,1-	132	195	32,3-	156	138	13,0	477	547	12,8-
WEIBLICH	27	33	18,2-	107	179	40,2-	190	213	10,8-	639	866	26,2-
ALLE ALTERSKLASSEN	645	864	25,3-	2074	3015	31,2-	9759	11478	15,0-	28607	38625	25,9-
MAENNLICH	430	633	32,1-	1431	2077	31,1-	6547	7606	13,9-	18300	24581	25,6-
WEIBLICH	215	231	6,9-	643	938	31,5-	3212	3872	17,0-	10307	14044	26,6-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	11	8	X	39	30	30,0
INSGESAMT	645	864	25,3-	2074	3015	31,2-	9770	11486	14,9-	28646	38655	25,9-

IM STRASSENVERKEHR

UND GESCHLECHT

LEICHTVERLETZTE			VERUNGLUECKTE			INSGESAMT			ALTER VON... BIS		
APRIL		ZU- ABNAH- ME(-) PROZ.	JANUAR BIS APRIL		ZU- ABNAH- ME(-) PROZ.	APRIL		ZU- ABNAH- ME(-) PROZ.	UNTER... JAHREN		
1985	1984		1985	1984		1985	1984		1985	1984	GESCHLECHT
ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL	
2625	2800	6,3-	7154	8681	17,6-	3956	4214	6,1-	10534	13196	20,2- UNTER 15
1547	1654	6,5-	4102	5056	18,9-	2398	2520	4,8-	6223	7765	19,9- MAENNLICH
1078	1146	5,9-	3052	3625	15,8-	1558	1694	8,0-	4311	5431	20,6- WEIBLICH
2918	3465	15,8-	7035	10244	31,3-	4380	5212	16,0-	10323	15271	32,4- 15 BIS 18
2138	2551	16,2-	4905	7407	33,8-	3205	3833	16,4-	7257	10993	34,0- MAENNLICH
780	914	14,7-	2130	2837	24,9-	1175	1379	14,8-	3066	4278	28,3- WEIBLICH
3749	4693	20,1-	10935	14859	26,4-	5547	7017	21,0-	15879	22272	28,7- 18 BIS 21
2463	3157	22,0-	6910	9616	28,1-	3784	4841	21,8-	10349	14699	29,6- MAENNLICH
1286	1536	16,3-	4025	5243	23,2-	1763	2176	19,0-	5530	7573	27,0- WEIBLICH
3590	3911	8,2-	10872	13132	17,2-	5051	5707	11,5-	15033	18668	19,5- 21 BIS 25
2346	2649	11,4-	6863	8472	19,0-	3421	3988	14,2-	9790	12389	21,0- MAENNLICH
1264	1262	1,4-	4009	4660	14,0-	1630	1719	5,2-	5243	6279	16,5- WEIBLICH
2426	2668	9,1-	7955	9299	14,5-	3275	3702	11,5-	10571	12740	17,0- 25 BIS 30
1567	1765	11,2-	4995	5920	15,6-	2191	2494	12,2-	6814	8285	17,8- MAENNLICH
859	903	4,9-	2960	3379	12,4-	1084	1208	10,3-	3757	4455	15,7- WEIBLICH
1627	1825	10,9-	5607	6711	16,5-	2108	2393	11,9-	7277	8926	18,5- 30 BIS 35
975	1117	12,7-	3381	4073	17,0-	1325	1498	11,5-	4498	5522	18,5- MAENNLICH
652	708	7,9-	2226	2638	15,6-	783	895	12,5-	2779	3404	18,4- WEIBLICH
1372	1520	9,7-	4836	5626	14,0-	1770	1963	9,8-	6213	7377	15,8- 35 BIS 40
790	890	11,2-	2839	3361	15,5-	1070	1177	9,1-	3755	4475	16,1- MAENNLICH
582	630	7,6-	1997	2265	11,8-	700	786	10,9-	2458	2902	15,3- WEIBLICH
1399	1749	20,0-	5089	6472	21,4-	1777	2283	22,2-	6582	8609	23,5- 40 BIS 45
797	977	18,4-	2970	3754	20,9-	1059	1333	20,6-	3929	5137	23,5- MAENNLICH
602	772	22,0-	2119	2718	22,0-	718	950	24,4-	2653	3472	23,6- WEIBLICH
1318	1405	6,2-	4852	5411	10,3-	1803	1920	6,1-	6507	7378	11,8- 45 BIS 50
749	831	9,9-	2816	3237	13,0-	1069	1172	8,8-	3867	4514	14,3- MAENNLICH
569	574	0,9-	2036	2174	6,3-	734	748	1,9-	2640	2864	7,8- WEIBLICH
870	1023	15,0-	3207	3804	15,7-	1208	1409	14,3-	4453	5324	16,4- 50 BIS 55
484	596	18,8-	1881	2221	15,3-	680	839	19,0-	2631	3156	16,6- MAENNLICH
386	427	9,6-	1326	1583	16,2-	528	570	7,4-	1822	2168	16,0- WEIBLICH
769	825	6,8-	2659	2947	9,8-	1078	1192	9,6-	3738	4262	12,3- 55 BIS 60
419	429	2,3-	1538	1595	3,6-	566	616	8,1-	2143	2329	8,0- MAENNLICH
350	396	11,6-	1121	1352	17,1-	512	576	11,1-	1595	1933	17,5- WEIBLICH
543	727	25,3-	1839	2394	23,2-	808	1010	20,0-	2736	3480	21,4- 60 BIS 65
250	328	23,8-	858	1141	24,8-	372	460	19,1-	1306	1650	20,8- MAENNLICH
293	399	26,6-	981	1253	21,7-	436	550	20,7-	1430	1830	21,9- WEIBLICH
343	409	16,1-	1095	1358	19,4-	495	605	18,2-	1673	2140	21,8- 65 BIS 70
131	179	26,8-	458	637	28,1-	188	255	26,3-	688	988	30,4- MAENNLICH
212	230	7,8-	637	721	11,7-	307	350	12,3-	985	1152	14,5- WEIBLICH
457	493	7,3-	1334	1563	14,7-	741	792	6,4-	2276	2711	16,0- 70 BIS 75
206	234	12,0-	591	722	18,1-	315	380	17,1-	979	1226	20,1- MAENNLICH
251	259	3,1-	743	841	11,7-	426	412	3,4	1297	1485	12,7- WEIBLICH
462	496	5,6-	1420	1668	14,9-	881	932	5,5-	2775	3455	19,7- 75 U. MEHR
191	213	10,3-	619	749	17,4-	387	403	4,0-	1228	1491	17,6- MAENNLICH
277	283	2,1-	801	919	12,8-	494	529	6,6-	1547	1964	21,2- WEIBLICH
24474	28009	12,6-	75889	94169	19,4-	34878	40351	13,6-	106570	135809	21,5- ALLE ALTERSKLASSEN
15053	17570	14,3-	45726	57961	21,1-	22030	25809	14,6-	65457	84619	22,6- MAENNLICH
9421	10439	9,8-	30163	36208	16,7-	12848	14542	11,7-	41113	51190	19,7- WEIBLICH
43	39	10,3	124	169	26,6-	54	47	14,9	163	199	18,1- OHNE ANGABE
24517	28048	12,6-	76013	94338	19,4-	34932	40398	13,5-	106733	136008	21,5- INSGESAMT

3 AN VERKEHRsunFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	A P R I L 1985		A P R I L 1984		ZU- BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT PERS.- SACH-		JANUAR - A P R I L 85		JANUAR - A P R I L 84		ZU- BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT PERS.- SACH-	
	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACH- SCHADEN 1)	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACH- SCHADEN 1)	SACH-	SACH-	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACH- SCHADEN 1)	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACH- SCHADEN 1)	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	SCHWEREM SACH- SCHADEN 1)
ORTSLAGE	ANZAHL				PROZENT		ANZAHL				PROZENT	
FUEHRER VON												
MOFAS, MOPEDS	1878	26	2155	29	12,9-	10,3-	4359	73	6344	88	31,3-	17,0-
INNERORTS	1536	23	1778	24	13,6-	4,2-	3537	57	5233	67	32,4-	14,9-
AUSSERORTS	342	3	377	5	9,3-	X	822	16	1111	21	26,0-	23,8-
MOTORZWEIRAEDErn												
MIT ARTL. KENNZ.	5391	215	6486	212	16,9-	1,4	9082	337	13133	403	30,8-	16,4-
INNERORTS	3868	155	4610	134	16,1-	15,7	6792	243	10121	280	32,9-	13,2-
AUSSERORTS	1523	60	1876	78	18,8-	23,1-	2290	94	3012	123	24,0-	23,6-
PERSONENKRAFTWAGEN	32402	34004	36612	32152	11,5-	5,8	106855	136390	131993	130204	19,0-	4,8
INNERORTS	22658	24643	24521	22575	7,6-	9,2	69779	96742	87403	91589	20,2-	5,6
AUSSERORTS	9744	9361	12091	9577	19,4-	2,3-	37076	39648	44590	38615	16,9-	2,7
BUSSEN	362	226	395	241	8,4-	6,2-	1590	1454	1679	1110	5,3-	31,0
INNERORTS	291	168	329	171	11,6-	1,8-	1209	1066	1314	793	8,0-	34,4
AUSSERORTS	71	58	66	70	7,6	17,1-	381	388	365	317	4,4	22,4
GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	2167	2582	2385	2473	9,1-	4,4	8194	12110	8775	10692	6,6-	13,3
INNERORTS	1232	1493	1347	1357	8,5-	10,0	4166	6664	4799	5859	13,2-	13,7
AUSSERORTS	935	1089	1038	1116	9,9-	2,4-	4028	5446	3976	4833	1,3	12,7
LANDWIRTSCHAFTLICH- ZUGMASCHINEN	189	200	250	137	24,4-	46,0	405	470	577	408	29,8-	15,2
INNERORTS	63	84	91	52	30,8-	61,5	144	199	205	169	29,8-	17,8
AUSSERORTS	126	116	159	85	20,8-	36,5	261	271	372	239	29,8-	13,4
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FOERDERUNG	164	181	173	170	5,2-	6,5	605	870	615	657	1,6-	32,4
INNERORTS	113	129	121	115	6,6-	12,2	403	592	411	448	1,9-	32,1
AUSSERORTS	51	52	52	55	1,9-	5,5-	202	278	204	209	1,0-	33,0
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	42553	37434	48456	35414	12,2-	5,7	131090	151704	163116	143562	19,6-	5,7
INNERORTS	29761	26495	32797	24428	9,3-	9,3	86030	105563	109486	99205	21,4-	6,4
AUSSERORTS	12792	10739	15659	10986	18,3-	2,2-	45060	46141	53630	44357	16,0-	4,0
DAR. FLUECHTIG	1861	2238	2102	2163	11,5-	3,5	6029	9907	7347	9287	17,9-	6,7
INNERORTS	1271	1407	1409	1328	9,8-	5,9	4130	6359	5023	5882	17,8-	8,1
AUSSERORTS	590	831	693	835	14,9-	0,5-	1899	3548	2324	3405	18,3-	4,2
FAHRRAEDErn	4957	50	5018	41	1,2-	22,0	10494	118	13195	128	20,5-	7,8-
INNERORTS	4378	38	4355	34	0,5	11,8	9390	88	11764	103	20,2-	14,6-
AUSSERORTS	579	12	663	7	12,7-	X	1104	30	1431	25	22,9-	20,0
DAR. UNTER 15 JAHREN	1454	10	1529	10	4,9-	-	2700	15	3727	19	27,6-	21,1-
INNERORTS	1324	7	1359	7	2,6-	-	2484	9	3381	11	26,5-	X
AUSSERORTS	130	3	170	3	23,5-	-	216	6	346	8	37,6-	X
ANDEREN FAHRZEUGEN	318	385	276	332	15,2	16,0	927	1880	1007	1550	7,9-	21,3
INNERORTS	238	315	200	273	19,0	15,4	711	1525	784	1294	9,3-	17,9
AUSSERORTS	80	70	76	59	5,3	18,6	216	355	223	256	3,1-	38,7
FUSSGAENGER	3815	42	3904	48	2,3-	12,5-	13780	196	16677	198	17,4-	1,0-
INNERORTS	3578	35	3628	37	1,4-	5,4-	12890	166	15556	161	17,1-	3,1
AUSSERORTS	237	7	276	11	14,1-	X	890	30	1121	37	20,6-	18,9-
DAR. UNTER 15 JAHREN	1432	6	1481	9	3,3-	X	4326	37	5560	28	22,2-	32,1
INNERORTS	1377	5	1419	8	3,0-	X	4162	34	5356	26	22,3-	30,8
AUSSERORTS	55	1	62	1	11,3-	-	164	3	204	2	19,6-	X
65 JAHRE U. AELTER	678	11	680	8	0,3-	X	2692	30	3272	33	17,7-	9,1-
INNERORTS	640	10	637	5	0,5	X	2561	25	3091	29	17,1-	13,8-
AUSSERORTS	38	1	43	3	11,6-	X	131	5	181	4	27,6-	X
ANDERE PERSONEN	62	11	68	13	8,8-	15,4-	150	34	206	42	27,2-	19,0-
INNERORTS	43	8	40	4	7,5	X	106	27	136	22	22,1-	22,7
AUSSERORTS	19	3	28	9	32,1-	X	44	7	70	20	37,1-	X
INSGESAMT	51705	37922	57722	35848	10,4-	5,8	156441	153932	194201	145480	19,4-	5,8
INNERORTS	37998	27091	41020	24776	7,4-	9,3	109127	107369	137726	100785	20,8-	6,5
AUSSERORTS	13707	10831	16702	11072	17,9-	2,2-	47314	46563	56475	44695	16,2-	4,2
DAR. UNTER 15 JAHREN	2908	24	3052	25	4,7-	4,0-	7080	65	9377	59	24,5-	10,2
INNERORTS	2710	19	2809	21	3,5-	9,5-	6680	53	8808	49	24,2-	8,2
AUSSERORTS	198	5	243	4	18,5-	X	400	12	569	10	29,7-	20,0
65 JAHRE U. AELTER	2549	1325	2684	1154	5,0-	14,8	7534	4415	9284	4262	18,9-	3,6
INNERORTS	1975	954	2061	835	4,2-	14,3	5970	3222	7373	3095	19,0-	4,1
AUSSERORTS	574	371	623	319	7,9-	16,3	1564	1193	1911	1167	18,2-	2,2

1) VON DM 3000,- UND MEHR REI EINER DER BETEILIGTEN.

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRsunFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.1 FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSACHE	DARUNTER MOTOR- ZWEIRAEDE. FAHR- KRAFTWAGEN MIT ANTL. KENNZ.				DARUNTER MOTOR- ZWEIRAEDE. FAHR- KRAFTWAGEN MIT ANTL. KENNZ.				ZU- BZW. ABNAHME (-) PERSONEN- MOTOR- KRAFT- WAGEN ANTL. FAHR- KENNZ. RAEDER			
	INSGESAMT		ANZAHL		INSGESAMT		ANZAHL		INSGESAMT		PROZENT	
	A P R I L	1985			A P R I L	1984			SAMT	WAGEN	KENNZ.	RAEDER
INSGESAMT	34524	23597	3676	3453	39040	26753	4521	3561	11,6-	11,8-	18,7-	3,0-
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	2939	2167	206	220	3332	2468	263	234	11,8-	12,2-	21,7-	6,0-
ALKOHOLEINFLUSS	2622	1925	199	190	3005	2217	254	209	12,7-	13,2-	21,7-	9,1-
STRASSENBEWUTZUNG	2385	1106	274	722	2828	1504	324	682	15,7-	26,5-	15,4-	5,9
GESCHWINDIGKEIT	6695	4763	1294	176	8047	5805	1544	176	16,8-	18,0-	16,2-	-
ABSTAND	2623	1921	320	54	3039	2228	402	65	13,7-	13,8-	20,4-	16,9-
UEBERHOLEN	1803	1020	476	94	2192	1278	575	95	17,7-	20,2-	17,2-	1,1-
VORBEIFAHREN	126	89	10	10	162	104	17	19	22,2-	14,4-	41,2-	47,4-
NEBENEINANDERFAHREN	290	204	12	33	324	225	13	27	10,5-	9,3-	7,7-	22,2
VORFAHRT, VORRANG	5417	4151	201	547	5861	4454	265	565	7,6-	6,8-	26,2-	3,2-
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSSZEICHEN	4067	3248	90	355	4186	3321	129	364	2,8-	2,2-	30,2-	2,5-
NICHTBEACHTEN DER VER- KEHRSSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	516	360	33	78	691	485	46	93	25,3-	25,8-	28,3-	16,1-
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN FALSCHES VERHALTEN GE- GENUEBER FUSSGAENGERN	5365	3969	166	638	5791	4185	207	691	7,4-	5,2-	19,8-	7,7-
AN UEBERWEGEN, FURTEN	1703	1299	99	117	1655	1232	128	123	2,9	5,4	22,7-	4,9-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	339	263	17	21	316	245	20	24	7,3	7,3	15,0-	12,5-
NICHTBEACHTEN DER BE- LEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	280	233	3	1	268	227	2	1	4,5	2,6	X	-
LADUNG, BESETZUNG	63	18	11	27	62	17	12	24	1,6	5,9	8,3-	12,5
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	115	24	1	26	155	34	5	23	25,8-	29,4-	X	13,0

URSACHE	JANUAR BIS A P R I L 1985				JANUAR BIS A P R I L 1984				ZU- BZW. ABNAHME (-) PROZENT			
	INSGESAMT		ANZAHL		INSGESAMT		ANZAHL		INSGESAMT		PROZENT	
INSGESAMT	105177	80910	5971	6893	130688	99869	8542	8758	19,5-	19,0-	30,1-	21,3-
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	8805	7162	343	458	11536	9407	465	571	23,7-	23,9-	26,2-	19,8-
ALKOHOLEINFLUSS	7926	6476	330	398	10474	8563	443	505	24,3-	24,4-	25,5-	21,2-
STRASSENBEWUTZUNG	7261	4542	422	1489	8836	5469	573	1728	17,8-	17,0-	26,4-	13,8-
GESCHWINDIGKEIT	27732	23156	2064	348	32673	27291	2878	385	15,1-	15,2-	28,3-	9,6-
ABSTAND	7392	5771	483	94	9226	7209	781	150	19,9-	19,9-	38,2-	37,3-
UEBERHOLEN	4336	2903	747	179	5670	3746	1040	211	23,5-	22,5-	28,2-	15,2-
VORBEIFAHREN	426	321	15	24	517	357	32	39	17,6-	10,1-	53,1-	38,5-
NEBENEINANDERFAHREN	742	531	19	61	934	661	29	72	20,6-	19,7-	34,5-	15,3-
VORFAHRT, VORRANG	13842	11096	332	1055	18598	14771	573	1454	25,6-	24,9-	42,1-	27,4-
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSSZEICHEN	10219	8447	159	656	13460	11105	268	882	24,1-	23,9-	40,7-	25,6-
NICHTBEACHTEN DER VER- KEHRSSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	1591	1184	62	196	2265	1684	101	270	29,8-	29,7-	38,6-	27,4-
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN FALSCHES VERHALTEN GE- GENUEBER FUSSGAENGERN	12957	9999	278	1206	16896	12814	417	1683	23,3-	22,0-	33,3-	28,3-
AN UEBERWEGEN, FURTEN	6249	5163	209	247	7633	6227	343	335	18,1-	17,1-	39,1-	26,3-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	1423	1200	36	49	1718	1459	62	70	17,2-	17,8-	41,9-	30,0-
NICHTBEACHTEN DER BE- LEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	780	624	5	6	925	769	7	3	15,7-	18,9-	X	X
LADUNG, BESETZUNG	249	79	28	97	353	98	21	166	29,5-	19,4-	33,3	41,6-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	267	56	5	52	359	71	9	54	25,6-	21,1-	X	3,7-

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	A P R I L		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT	JANUAR BIS A P R I L		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT
		1985	1984		1985	1984	
		ANZAHL			ANZAHL		
FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	ZUSAMMEN	34524	39040	11,6-	105177	130688	19,5-
	INNERORTS	23618	25567	7,6-	67611	84745	20,2-
	AUSSERORTS	10906	13473	19,1-	37566	45943	18,2-
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	2939	3332	11,8-	8805	11536	23,7-
	INNERORTS	1771	1927	8,1-	5294	6937	23,7-
	AUSSERORTS	1168	1405	16,9-	3511	4599	23,7-
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	2622	3005	12,7-	7926	10474	24,3-
	INNERORTS	1628	1773	8,2-	4905	6455	24,0-
	AUSSERORTS	994	1232	19,3-	3021	4019	24,8-
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFF	ZUSAMMEN	20	19	5,3	54	73	26,0-
	INNERORTS	15	11	36,4	38	46	17,4-
	AUSSERORTS	5	8	X	16	27	40,7-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	133	145	8,3-	416	491	15,3-
	INNERORTS	30	36	16,7-	105	116	9,5-
	AUSSERORTS	103	109	5,5-	311	375	17,1-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	164	163	0,6	409	498	17,9-
	INNERORTS	98	107	8,4-	246	320	23,1-
	AUSSERORTS	66	56	17,9	163	178	8,4-
STRASSEN BENUTZUNG	ZUSAMMEN	2385	2828	15,7-	7261	8836	17,8-
	INNERORTS	1573	1726	8,9-	4265	5117	16,7-
	AUSSERORTS	812	1102	26,3-	2996	3719	19,4-
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN, AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN, ODER VERBOTSWIDRIGE BENUTZUNG ANDERER STRASSENTEILE	ZUSAMMEN	901	846	6,5	2158	2548	15,3-
	INNERORTS	786	710	10,7	1791	2143	16,4-
	AUSSERORTS	115	136	15,4-	367	405	9,4-
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTSFAHRGEBOT	ZUSAMMEN	1484	1982	25,1-	5103	6288	18,8-
	INNERORTS	787	1016	22,5-	2474	2974	16,8-
	AUSSERORTS	697	966	27,8-	2629	3314	20,7-
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPAESSTE	ZUSAMMEN	6695	8047	16,8-	27732	32673	15,1-
	INNERORTS	3364	3826	12,1-	13012	14891	12,6-
	AUSSERORTS	3331	4221	21,1-	14720	17782	17,2-
MIT GLEICHZEITIGEM UEBERSCHREITEN DER ZULAESSIGEN HOECHSTGESCHWINDIGKEIT	ZUSAMMEN	974	1047	7,0-	2426	3218	24,6-
	INNERORTS	644	679	5,2-	1529	2061	25,8-
	AUSSERORTS	330	368	10,3-	897	1157	22,5-
IN ANDEREN FAELLEN	ZUSAMMEN	5721	7000	18,3-	25306	29455	14,1-
	INNERORTS	2720	3147	13,6-	11483	12830	10,5-
	AUSSERORTS	3001	3853	22,1-	13823	16625	16,9-
ABSTAND	ZUSAMMEN	2623	3039	13,7-	7392	9226	19,9-
	INNERORTS	1840	2025	9,1-	5011	6355	21,1-
	AUSSERORTS	783	1014	22,8-	2381	2871	17,1-
UNGENUEGENDER SICHERHEITSABSTAND	ZUSAMMEN	2548	2940	13,3-	7213	8955	19,5-
	INNERORTS	1793	1967	8,8-	4903	6205	21,0-
	AUSSERORTS	755	973	22,4-	2310	2750	16,0-
STARKES BREMSEN DES VORAUSFAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND	ZUSAMMEN	75	99	24,2-	179	271	33,9-
	INNERORTS	47	58	19,0-	108	150	28,0-
	AUSSERORTS	28	41	31,7-	71	121	41,3-
UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	1803	2192	17,7-	4336	5670	23,5-
	INNERORTS	934	1010	7,5-	2047	2573	20,4-
	AUSSERORTS	869	1182	26,5-	2289	3097	26,1-
UNZULAESSIGES RECHTSUEBERHOLEN	ZUSAMMEN	120	119	0,8	230	276	16,7-
	INNERORTS	99	97	2,1	192	230	16,5-
	AUSSERORTS	21	22	4,5-	38	46	17,4-
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVERKEHRS	ZUSAMMEN	313	388	19,3-	874	1084	19,4-
	INNERORTS	66	64	3,1	185	208	11,1-
	AUSSERORTS	247	324	23,8-	689	876	21,3-
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRS-LAGE	ZUSAMMEN	591	690	14,3-	1216	1615	24,7-
	INNERORTS	413	426	3,1-	831	1028	19,2-
	AUSSERORTS	178	264	32,6-	385	587	34,4-
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN	61	67	9,0-	162	187	13,4-
	INNERORTS	11	10	10,0	30	39	23,1-
	AUSSERORTS	50	57	12,3-	132	148	10,8-

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	A P R I L		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT	JANUAR BIS A P R I L		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT
		1985	1984		1985	1984	
		ANZAHL		ANZAHL			
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	127	220	42,3-	340	559	39,2-
	INNERORTS	19	29	34,5-	43	65	33,8-
	AUSSERORTS	108	191	43,5-	297	494	39,9-
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN	ZUSAMMEN	139	144	3,5-	352	436	19,3-
	INNERORTS	52	61	14,8-	125	167	25,2-
	AUSSERORTS	87	83	4,8	227	269	15,6-
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	353	446	20,9-	941	1220	22,9-
	INNERORTS	227	270	15,9-	534	711	24,9-
	AUSSERORTS	126	176	28,4-	407	509	20,0-
FEHLER BEIM UEBERMOLTWERDEN	ZUSAMMEN	99	118	16,1-	221	293	24,6-
	INNERORTS	47	53	11,3-	107	125	14,4-
	AUSSERORTS	52	65	20,0-	114	168	32,1-
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN	126	162	22,2-	426	517	17,6-
	INNERORTS	118	136	13,2-	365	456	20,0-
	AUSSERORTS	8	26	X	61	61	-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, AESPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	94	114	17,5-	334	386	13,5-
	INNERORTS	88	98	10,2-	288	346	16,8-
	AUSSERORTS	6	16	X	46	40	15,0
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, AESPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	32	48	33,3-	92	131	29,8-
	INNERORTS	30	38	21,1-	77	110	30,0-
	AUSSERORTS	2	10	X	15	21	28,6-
NEBENEINANDERFAHREN; FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN ODER NICHTBEACHTEN DES REISSVERSCHLUSSVERFAHRENS	ZUSAMMEN	290	324	10,5-	742	934	20,6-
	INNERORTS	241	254	5,1-	583	739	21,1-
	AUSSERORTS	49	70	30,0-	159	195	18,5-
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN	5417	5861	7,6-	13842	18598	25,6-
	INNERORTS	4318	4643	7,0-	10921	14931	26,9-
	AUSSERORTS	1099	1218	9,8-	2921	3667	20,3-
NICHTBEACHTEN DER REGEL "RECHTS VOR LINKS"	ZUSAMMEN	658	768	14,3-	1529	2232	31,5-
	INNERORTS	629	739	14,9-	1457	2161	32,6-
	AUSSERORTS	29	29	-	72	71	1,4
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	ZUSAMMEN	4067	4186	2,8-	10219	13460	24,1-
	INNERORTS	3139	3155	0,5-	7751	10344	25,1-
	AUSSERORTS	928	1031	10,0-	2468	3116	20,8-
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBANNEN ODER KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN	20	27	25,9-	72	125	42,4-
	INNERORTS	2	2	-	7	8	X
	AUSSERORTS	18	25	28,0-	65	117	44,4-
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- UND WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN	50	74	32,4-	102	143	28,7-
	INNERORTS	9	17	X	20	34	41,2-
	AUSSERORTS	41	57	28,1-	82	109	24,8-
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	516	691	25,3-	1591	2265	29,8-
	INNERORTS	461	641	28,1-	1449	2096	30,9-
	AUSSERORTS	55	50	10,0	142	169	16,0-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN	84	94	10,6-	251	288	12,8-
	INNERORTS	63	72	12,5-	189	227	16,7-
	AUSSERORTS	21	22	4,5-	62	61	1,6
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES VON SCHIENENFAHRZEUGEN AN RAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN	22	21	4,8	78	85	8,2-
	INNERORTS	15	17	11,8-	48	61	21,3-
	AUSSERORTS	7	4	X	30	24	25,0
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN	5365	5791	7,4-	12957	16896	23,3-
	INNERORTS	4587	4848	5,4-	11044	14383	23,2-
	AUSSERORTS	778	943	17,5-	1913	2513	23,9-
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	3154	3430	8,0-	7534	10128	25,6-
	INNERORTS	2586	2720	4,9-	6170	8251	25,2-
	AUSSERORTS	568	710	20,0-	1364	1877	27,3-
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	787	867	9,2-	2129	2546	16,4-
	INNERORTS	697	760	8,3-	1881	2289	17,8-
	AUSSERORTS	90	107	15,9-	248	257	3,5-
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR Z.B. AUS EINEM GRUNDSTUECK, VOM EINEM ANDEREN STRASSESTEIL ODER BEIM ANFAHREN VOM FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN	1424	1494	4,7-	3294	4222	22,0-
	INNERORTS	1304	1368	4,7-	2993	3843	22,1-
	AUSSERORTS	120	126	4,8-	301	379	20,6-

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	A P R I L		ZU- BZW. ABNAHME (-) PROZENT	JANUAR BIS A P R I L		ZU- BZW. ABNAHME (-) PROZENT
		1985 ANZAHL	1984		1985 ANZAHL	1984	
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	ZUSAMMEN	1703	1655	2,9	6249	7633	18,1-
	INNERORTS	1598	1538	3,9	5884	7195	18,2-
	AUSSERORTS	105	117	10,3-	365	438	16,7-
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	152	158	3,8-	591	762	22,4-
	INNERORTS	151	158	4,4-	588	759	22,5-
	AUSSERORTS	1	-	X	3	3	-
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	187	158	18,4	832	956	13,0-
	INNERORTS	185	155	19,4	823	945	12,9-
	AUSSERORTS	2	3	X	9	11	X
BEIM ABGIEGEN	ZUSAMMEN	161	163	1,2-	781	1032	24,3-
	INNERORTS	156	160	2,5-	772	1010	23,6-
	AUSSERORTS	5	3	X	9	22	X
AN HALTESTELLEN (AUCH HALTENDEN SCHULBUSSEN MIT EINGESCHALTETEM WARNELINKLICHT)	ZUSAMMEN	49	39	25,6	226	301	24,9-
	INNERORTS	47	37	27,0	212	278	23,7-
	AUSSERORTS	2	2	-	14	23	39,1-
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	1154	1137	1,5	3819	4582	16,7-
	INNERORTS	1059	1028	3,0	3489	4203	17,0-
	AUSSERORTS	95	109	12,8-	330	379	12,9-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	ZUSAMMEN	280	268	4,5	780	925	15,7-
	INNERORTS	249	233	6,9	641	752	14,8-
	AUSSERORTS	31	35	11,4-	139	173	19,7-
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	47	57	17,5-	145	200	27,5-
	INNERORTS	32	40	20,0-	101	143	29,4-
	AUSSERORTS	15	17	11,8-	44	57	22,8-
MANGELNDE SICHERUNG HALTENDER ODER LIEGENGEBLIE- BENER FAHRZEUGE UND VON UNFALLSTELLEN SOWIE SCHULBUSSEN, BEI DENEN KINDER EIN- ODER AUSSTIEGEN	ZUSAMMEN	29	28	3,6	164	180	8,9-
	INNERORTS	14	13	7,7	83	71	16,9
	AUSSERORTS	15	15	-	81	109	25,7-
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUS- STIEGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	204	183	11,5	471	545	13,6-
	INNERORTS	203	180	12,8	457	538	15,1-
	AUSSERORTS	1	3	X	14	7	X
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	63	62	1,6	249	353	29,5-
	INNERORTS	39	35	11,4	175	261	33,0-
	AUSSERORTS	24	27	11,1-	74	92	19,6-
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	115	155	25,8-	267	359	25,6-
	INNERORTS	73	99	26,3-	167	221	24,4-
	AUSSERORTS	42	56	25,0-	100	138	27,5-
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	42	61	31,1-	93	133	30,1-
	INNERORTS	35	45	22,2-	67	101	33,7-
	AUSSERORTS	7	16	X	26	32	18,8-
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUG- ZUBEHOERTEILE	ZUSAMMEN	73	94	22,3-	174	226	23,0-
	INNERORTS	38	54	29,6-	100	120	16,7-
	AUSSERORTS	35	40	12,5-	74	106	30,2-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUENRER	ZUSAMMEN	4720	5324	11,3-	14139	16532	14,5-
	INNERORTS	2913	3267	10,8-	8202	9934	17,4-
	AUSSERORTS	1807	2057	12,2-	5937	6598	10,0-
TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMAENDEL	ZUSAMMEN	533	589	9,5-	1378	1732	20,4-
	INNERORTS	303	283	7,1	748	900	16,9-
	AUSSERORTS	230	306	24,8-	630	832	24,3-
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	65	39	66,7	225	272	17,3-
	INNERORTS	43	17	X	150	186	19,4-
	AUSSERORTS	22	22	-	75	86	12,8-
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	170	226	24,8-	464	596	22,1-
	INNERORTS	44	46	4,3-	129	137	5,8-
	AUSSERORTS	126	180	30,0-	335	459	27,0-
BREMSEN	ZUSAMMEN	133	151	11,9-	280	383	26,9-
	INNERORTS	103	117	12,0-	216	289	25,3-
	AUSSERORTS	30	34	11,8-	64	94	31,9-
LENKUNG	ZUSAMMEN	24	29	17,2-	61	107	43,0-
	INNERORTS	10	14	28,6-	28	52	46,2-
	AUSSERORTS	14	15	6,7-	33	55	40,0-

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRsunFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	A P R I L		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT	JANUAR BIS A P R I L		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT
		1985	1984		1985	1984	
		ANZAHL			ANZAHL		
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	4	7	X	15	19	21,1-
	INNERORTS	1	4	X	9	11	X
	AUSSERORTS	3	3	-	6	8	X
ANDERE MAENDEL	ZUSAMMEN	137	137	-	333	355	6,2-
	INNERORTS	102	85	20,0	216	225	4,0-
	AUSSERORTS	35	52	32,7-	117	130	10,0-
FALSCHES VERHALTEN DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	3092	3159	2,1-	10717	13167	18,6-
	INNERORTS	2895	2923	1,0-	9985	12237	18,4-
	AUSSERORTS	197	236	16,5-	732	930	21,3-
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	276	263	4,9	1908	1264	12,3-
	INNERORTS	244	218	11,9	977	1090	10,4-
	AUSSERORTS	32	45	28,9-	131	174	24,7-
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	261	248	5,2	1051	1203	12,6-
	INNERORTS	230	204	12,7	923	1035	10,8-
	AUSSERORTS	31	44	29,5-	128	168	23,8-
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	2	1	X	4	5	X
	INNERORTS	2	1	X	4	5	X
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
UEBERNUEDUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	4	-	X
	INNERORTS	-	-	-	3	-	X
	AUSSERORTS	-	-	-	1	-	X
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	13	14	7,1-	49	56	12,5-
	INNERORTS	12	13	7,7-	47	50	6,0-
	AUSSERORTS	1	1	-	2	6	X
FALSCHES VERHALTEN BEIM UEBERSCHREITEN DER FAHR- BAHN	ZUSAMMEN	2587	2639	2,0-	8715	10959	20,5-
	INNERORTS	2463	2508	1,8-	8304	10409	20,2-
	AUSSERORTS	124	131	5,3-	411	550	25,3-
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGAENGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GERE- GELT WAR	ZUSAMMEN	184	176	4,5	742	927	20,0-
	INNERORTS	183	175	4,6	733	910	19,5-
	AUSSERORTS	1	1	-	9	17	X
AUF FUSSGAENGERUEBERWEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	21	18	16,7	75	93	19,4-
	INNERORTS	20	18	11,1	74	92	19,6-
	AUSSERORTS	1	-	X	1	1	-
IN DER NAEHE VON KREUZUNGEN ODER EINMUENDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGAENGERUEBERWEGEN BEI DICHTEN VERKEHR	ZUSAMMEN	212	244	13,1-	796	1115	28,6-
	INNERORTS	201	238	15,5-	771	1067	27,7-
	AUSSERORTS	11	6	X	25	48	47,9-
AN ANDEREN STELLEN DURCH PLOETZLICHES HERVORTRETEN HINTER SICHT- HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	581	568	2,3	1657	2063	19,7-
	INNERORTS	569	558	2,0	1621	2015	19,6-
	AUSSERORTS	12	10	20,0	36	48	25,0-
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	1457	1473	1,1-	4922	6167	20,2-
	INNERORTS	1377	1383	0,4-	4649	5803	19,9-
	AUSSERORTS	80	90	11,1-	273	364	25,0-
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	132	160	17,5-	523	594	12,0-
	INNERORTS	113	136	16,9-	456	522	12,6-
	AUSSERORTS	19	24	20,8-	67	72	6,9-
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES	ZUSAMMEN	34	34	-	181	144	25,7
	INNERORTS	28	31	9,7-	157	129	21,7
	AUSSERORTS	6	3	X	24	15	60,0
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE	ZUSAMMEN	17	25	32,0-	93	110	15,5-
	INNERORTS	2	1	X	16	22	27,3-
	AUSSERORTS	15	24	37,5-	77	88	12,5-
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	40	63	36,5-	139	178	21,9-
	INNERORTS	40	60	33,3-	127	174	27,0-
	AUSSERORTS	-	3	X	12	4	X
ANDERE FEHLER DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	138	135	2,2	481	512	6,1-
	INNERORTS	118	105	12,4	404	415	2,2-
	AUSSERORTS	20	30	33,3-	77	99	22,2-

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRsunFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	A P R I L		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT	JANUAR BIS A P R I L		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT
		1985	1984		1985	1984	
		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL	
STPAsSENVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN	1397	1703	18,0-	17176	15721	9,3
	INNERORTS	778	945	17,7-	8825	6998	26,1
	AUSSEPORTS	619	758	18,3-	8351	8723	4,3-
GLAETTE ODER SCHLUEPFRIEGKEIT DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	1338	1640	18,4-	16914	15475	9,3
	INNERORTS	745	919	18,9-	8687	6869	26,5
	AUSSEPORTS	593	721	17,8-	8227	8606	4,4-
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES OEL	ZUSAMMEN	124	133	6,8-	170	244	30,3-
	INNERORTS	91	97	6,2-	121	177	31,6-
	AUSSEPORTS	33	36	8,3-	49	67	26,9-
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEWUTZER	ZUSAMMEN	24	24	-	45	60	25,0-
	INNERORTS	13	19	31,6-	22	32	31,3-
	AUSSEPORTS	11	5	X	23	28	17,9-
SCHNEE, EIS	ZUSAMMEN	234	524	55,3-	14372	11247	27,8
	INNERORTS	22	139	84,2-	6965	3912	78,0
	AUSSEPORTS	212	385	44,9-	7407	7335	1,0
REGEN	ZUSAMMEN	929	914	1,6	2144	3724	42,4-
	INNERORTS	603	638	5,5-	1446	2621	44,8-
	AUSSEPORTS	326	276	18,1	698	1103	36,7-
ANDERE EINFLUESSE	ZUSAMMEN	27	45	40,0-	183	200	8,5-
	INNERORTS	16	26	38,5-	133	127	4,7
	AUSSEPORTS	11	19	42,1-	50	73	31,5-
ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	57	62	8,1-	247	231	6,9
	INNERORTS	31	26	19,2	129	117	10,3
	AUSSEPORTS	26	36	27,8-	118	114	3,5
SPURRILLEN, IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	ZUSAMMEN	16	20	20,0-	147	97	51,5
	INNERORTS	4	5	X	68	32	X
	AUSSEPORTS	12	15	20,0-	79	65	21,5
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	41	42	2,4-	100	134	25,4-
	INNERORTS	27	21	28,6	61	85	28,2-
	AUSSEPORTS	14	21	33,3-	39	49	20,4-
NICHT ORDNUNGSGEMAESER ZUSTAND DER VERKEHRSZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	ZUSAMMEN	2	-	X	10	6	X
	INNERORTS	2	-	X	7	6	X
	AUSSEPORTS	-	-	-	3	-	X
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE	ZUSAMMEN	-	-	-	3	6	X
	INNERORTS	-	-	-	1	5	X
	AUSSEPORTS	-	-	-	2	1	X
MANGELHAFT SICHERUNG VON FAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN	-	1	X	2	3	X
	INNERORTS	-	-	-	1	1	-
	AUSSEPORTS	-	1	X	1	2	X
WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	201	192	4,7	1251	1148	9,0
	INNERORTS	90	80	12,5	463	435	6,4
	AUSSEPORTS	111	112	0,9-	788	713	10,5
SICHTREHINDERUNG DURCH NEBEL	ZUSAMMEN	20	71	71,8-	562	313	79,6
	INNERORTS	1	13	X	98	67	46,3
	AUSSEPORTS	19	58	67,2-	464	246	88,6
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTOEBER USW.	ZUSAMMEN	50	29	72,4	233	340	31,5-
	INNERORTS	26	19	36,8	112	171	34,5-
	AUSSEPORTS	24	10	X	121	169	28,4-
BLENDEDE SONNE	ZUSAMMEN	80	72	11,1	324	196	65,3
	INNERORTS	58	47	23,4	232	133	74,4
	AUSSEPORTS	22	25	12,0-	92	63	46,0
SEITENWIND	ZUSAMMEN	48	17	X	117	241	51,5-
	INNERORTS	5	1	X	14	39	64,1-
	AUSSEPORTS	43	16	X	103	202	49,0-
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	3	3	-	15	58	74,1-
	INNERORTS	-	-	-	7	25	X
	AUSSEPORTS	3	3	-	8	33	X

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	A P R I L		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT	JANUAR BIS A P R I L		ZU- BZW. ABNAHME(-) PROZENT
		1985 ANZAHL	1984 ANZAHL		1985 ANZAHL	1984 ANZAHL	
HINDERNISSE	ZUSAMMEN	312	382	18,3-	715	982	27,2-
	INNERORTS	114	157	27,4-	245	361	32,1-
	AUSSERORTS	198	225	12,0-	470	621	24,3-
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	20	17	17,6	38	41	7,3-
	INNERORTS	15	11	36,4	27	33	18,2-
	AUSSERORTS	5	6	X	11	8	X
WILD AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	123	147	16,3-	302	382	20,9-
	INNERORTS	3	5	X	5	16	X
	AUSSERORTS	120	142	15,5-	297	366	18,9-
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	110	165	33,3-	246	374	34,2-
	INNERORTS	68	108	37,0-	148	227	34,8-
	AUSSERORTS	42	57	26,3-	98	147	33,3-
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	59	53	11,3	129	185	30,3-
	INNERORTS	28	33	15,2-	65	85	23,5-
	AUSSERORTS	31	20	55,0	64	100	36,0-
SONSTIGE URSACHEN	ZUSAMMEN	94	107	12,2-	253	305	17,1-
	INNERORTS	48	48	-	147	157	6,4-
	AUSSERORTS	46	59	22,0-	106	148	28,4-
URSACHEN VON ANDEREN PERSONEN ALS FAHRZEUG- FUEHRER ODER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	21	17	23,5	51	64	20,3-
	INNERORTS	15	9	X	39	41	4,9-
	AUSSERORTS	6	8	X	12	23	47,8-
URSACHEN INSGESAMT	ZUSAMMEN	40174	45189	11,1-	136718	163807	16,5-
	INNERORTS	27861	30012	7,2-	88063	105874	16,8-
	AUSSERORTS	12313	15177	18,9-	48655	57933	16,0-

5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat	Jahr	Unfälle mit Personenschaden	Ge-tötete 1)	Verletzte	Verunglückte insgesamt	Bevölkerung in 1 000 2)
Belgien		1982	57 407	2 064	77 693	79 757	9 845
		1983	58 778	2 090	79 397	81 487	9 856
		1984	55 612	...	75 967	...	X
	April	1984	4 310	145	5 758	5 903	X
	Dezember	1984	4 739	...	6 478	...	X
Dänemark		1982	11 196	658	13 442	14 100	5 120
		1983	11 115	669	13 137	13 806	5 114
		1984	11 603	657	13 787	14 444	5 111
	April	1984	880	58	1 027	1 089	X
	Januar	1985	651	46	811	857	X
Frankreich		1982	223 162	12 102	312 822	324 924	54 194
		1983	209 715	11 677	294 363	306 040	54 652
		1984	202 016	11 685	284 905	296 590	54 659
	April	1984	15 466	822	21 828	22 650	X
	November	1984	18 575	1 079	25 336	26 415	X
	Dezember	1984	18 114	1 100	25 615	26 715	X
Großbritannien ³⁾		1982	255 980	5 934	328 362	334 296	55 782
		1983	242 876	5 445	303 139	308 584	56 377
	März	1984	18 266	356	22 744	23 100	X
Italien		1982	159 858	7 706	217 426	225 132	56 259
		1983	161 114	7 685	219 744	227 429	56 836
	April	1984	...	570	17 799	18 369	X
	September	1984	...	583	18 830	19 413	X
	Oktober	1984	...	649	18 697	19 346	X
Japan		1982	502 261	9 073	626 192	635 265	118 693
		1983	526 362	9 520	654 822	664 342	119 259
		1984	518 188	9 262	643 033	652 295	120 030
	April	1984	40 161	703	49 435	50 138	X
	März	1985	41 317	739	50 533	51 272	X
Niederlande		1982	45 517	1 710	52 212	53 922	14 313
		1983	45 646	1 756	14 362
	April	1984	...	145	X
	Juni	1984	...	165	X
Österreich		1982	47 067	1 681	62 451	64 132	7 571
		1983	48 825	1 756	64 784	66 540	7 549
		1984	48 146	1 620	62 362	63 982	7 552
	April	1984	3 670	130	4 780	4 910	X
	Februar	1985	2 125	76	2 788	2 864	X
Schweden		1982	15 288	758	19 277	20 035	8 330
		1983	15 848	779	19 803	20 582	8 331
		1984	16 531	801	20 635	21 436	8 343
	April	1984	908	33	1 113	1 146	X
	Januar	1985	1 089	57	1 332	1 389	X
	Februar	1985	836	32	1 127	1 159	X
Schweiz		1982	25 535	1 192	31 358	32 550	6 480
		1983	26 223	1 159	32 471	33 630	6 482
		1984	...	1 085	30 500	31 585	6 531
Vereinigte Staaten		1981	2 339 000	49 301	3 482 000	3 531 301	229 807
		1982	1 788 000	43 721	3 199 000	3 242 721	232 057
		1983	2 310 000	42 584	3 433 000	3 475 584	234 193

1) Japan: innerhalb 24 Stunden Gestorbene; Österreich: innerhalb 3 Tage Gestorbene; Frankreich: innerhalb 6 Tage nach dem Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tage Gestorbene; übrige europäische

Länder und Vereinigte Staaten: innerhalb 30 Tage Gestorbene.

2) Fortgeschriebene bzw. geschätzte Zahlen, Stand Jahresmitte.

3) Ohne Nordirland.